





erlaubt, welchen die weiblichen Hüttenarbeiter beziehen, beläuft sich auf 2 Mark 50 Pfennige pro Tag, während die Männer 3 Mark 50 Pfennige bezahlen. In letzter Klupe werden auch für den Bahnhofsdienst nur Männer und Töchter verstorbenen Beamtens angemessen.

In den verschiedenen Strafanstalten waren im vorjährigen Jahre 128,560 Personen, 103,143 männliche und 25,826 weibliche, d. h. nämlich 27,035 Jugendgefangene, 55,834 Gefangene, 26,716 Polizeiinsassen, 1109 Mörder, 16,382 Untersuchungsgefangene und 534 Schuldfangene. Noch ist die Zahl der Delikte gegen das Vorjahr um 4000 gefallen, aber seit 1871 um 89 Proz. gestiegen.

Die Sonne bringt es an den Tag! Zum vorjährigen Jahre wurden nach Angaben des Berliner Polizeipräsidiums an schweren Verbrechen, deren Täter noch nicht ermittelt sind, verhaftet: 9 Raubmorde, 2 Raubmordversuche, 8 Morde, 8 Straftaten, 4 Raubfälle, 6 Brandstiftungen, 8 Wohntatbestände, 5 Kinderstiftungen, 4 Kirchendiebstähle u. c. Wen überläuft bei solchen Zahlen nicht eine gelinde Gänsehaut?

In dem Städtchen Hettstedt bei Nordhausen ist wiederum die Trübsinn-Krankheit in starkem Grade (bei 150 Personen) aufgetreten.

In Oels in Schlesien ist am Sonnabend früh 6 Uhr der Fried Karl Friedrich Lippert aus Groß-Bergen hingerichtet worden, zu welchem Anlass des Berliner Schwarzschatz-Krauts mit drei Gedanken nach dort gerufen wurde. Lippert ist von den Geschworenen dreier Morde schuldig befunden und zum Tode verurteilt und dieses Urteil ist durch den Richter bestätigt worden. Das Richterholz hatte kaum bereit an das Galgenlager Bannpfosten verkauft, welche es dem Kraut für diefe Überrichtung wieder zur Verfügung stellte. Der Schwarzschatz, der dieses Richterholz s. j. angekündigt hatte, weigerte sich schon früher, ein zweites zu schmieden, da er nicht wolle, daß seine Arbeit zu Schaustellung benötigt werde.

Die Berliner Katholikonferenz hat am Schlusse eines Vortrages des Herrn Hofpredigers Söder anstimmig eine Revolution angenommen, in welcher sie die kirchlich-politische Thätigkeit Söders als eine heilame Ergründung des geistlichen Standes und der inneren Mission anerkannt und billig. — Das Komitee zur Verhinderung konservativer Wahlen in Berlin hat für den 1. Berliner Reichstagwochelein den bekannten antisemitischen Kaufmann Rudolf Herzog als Kandidaten auf den Schild gehoben. Die Handwerker stellen im zweiten Wahlkreis den Obermeister Werner und im dritten Wahlkreis den Klempnermeister Landweber auf. Herr Söder wird im feindlichen Wahlkreis kandidieren.

**Oesterreich.** Der sattolische Ortschöpfer der Stadt Saaz in Böhmen hat über Antrag seines Untermannes, des hochverdienten Bürgermeisters Herrn Dr. Ullbach, beschlossen, den in Saaz lebenden Protestanten zu ihren Gottesdiensten einen nicht durchaus freizahl des neuen prächtigen Schulhauses zu überlassen. Bisher waren die Protestanten darauf angewiesen, ihre Gottesdienste im Tanzsaale des Schulhauses abzuhalten, da wegen fehlender Mittel kein ständiger Betraal gewährlebt werden konnte. Sollten Kirchlich gesinnete Gläubigen genötigt werden, um einen kleinen evangelischen Gottesdienst in Saaz eine Sende, bestehend in Altargräthen, Harmonium u. c., zusammenzulassen wollen, so nimmt diese der Prediger, Herr M. Söderdorf in Saaz, mit dem verhältnisse.

**Frankreich.** Die ersten von der Erziehung nach Tunis zurückkehrenden Truppen unter General Grincourt sind in Marcella eingetroffen. Bei dem Vorbeimarsch der Truppen in der Rue de la République wurde vom hölzernen Nationalclub bei mehrmals gepfiffen. Nach dem Vorbeimarsch marschierte eine Volksmenge und brachte das Wappenschild abzuschaffen, was trotz der Darrohrennung des Präfekten und der Vendemien 2 Personen gelang. Truppen zerstreuten die Menge. Es wurden Vorsichtsmaßregeln getroffen zur Aufrechterhaltung der Ruhe.

**Belgien.** Koremans, sterblicher Deputirter von Antwerpen lagte in der Kammer zu Brüssel betriebs des Naturalisations-Gesetzes, die Deutschen in Antwerpen behandelten die Antwerpener als Untergordne und würden, wenn naturalisiert, die belgischen Staatspapiere behalten und Belgien verlassen. Der Justizminister protestierte gegen diese Beleidigung eines Volkes, mit dem Belgien in Freundschaft lebe. Großer tumult. Die Abgeordneten applaudierten Koremans, der zuletzt erklärte, daß er die deutsche Nation nicht beleidigen wolle. Der Gesetzesvorschlag selbst wurde angenommen.

**Schweiz.** In Zürich ist vor einigen Tagen an einem Engländer, Ramond James Satchell, ein Haub und ord verhängt worden. Der Getormte, ein Groß, der sehr auffälligen von einer beschädigten Pension in Hottingen lebte und tagt in seinem Spaziergang auf dem Zürcherberg machte, wurde kannte Zeit bestellt. Am 12. d. Monats fand man den Verdunam in einem Gebüsch nahe beim „Mühle“ auf dem Zürcherberg. Geld und Wertgegenstände waren geraubt. Zwei Trolde, welche im Verdacht standen, den Mord verübt zu haben, sind verhaftet.

**Spanien.** Ein Juror verlangte Ramond 60,000 verfolgter russischer Juden bei dem spanischen Vertreter in Konstantinopel Schug. Der Abkl. von Spanien und die spanischen Juden, plärder berichtet, telegraphiert augenblicklich, daß alle Israeliten, welche nach Spanien zu kommen wünschten, dabei im alten Vaterlande ihrer Vorfahren den gewünschten Schutz finden werden. Die politischen Kreise Madrid belohnen die Haltung des Minister in der Frage der aus Russland vertriebenen Israeliten und erläutern darin ein Anhänger der Lösung der religiösen Kräfte im Sinne der absoluten Gewissenfreiheit. Man glaubt, es werden an 60,000 Juden nach Spanien kommen und den Aufenthaltsort beliebig wählen können. (Da kann's höchstens werden!)

**Italien.** In den Gesellschaftskreisen Rom's wird ein sensationeller Vorfall viel besprochen. Die in höheren Kreisen Rom's bekannte böhmis. Witwe E. A. und Esterreichs älteste ist bei einem Spazierritte des Herzogs von Württemberg, des frider. Adelius von Spanien, vor die Füße des Herdes gestossen, um sich auf diese Weise tödten zu lassen. Der Herzog konnte sein Werk noch ausschütten und erklärte, daß die Witwe ins Württemberg gesucht wurde. Verschiedene obentueckliche Gerüchte sind über dieses Verkommen im Gange.

**Aufland.** Der Direktor des Bank in Übernigom (Mittel-Aufland, Karpathen), hat aus der ihm anvertrauten Land nicht weniger als 120,000 Ahd. entzogen und ist darüber geworden.

In Petersburg wurde nächst der Übernigom-Vorrede des Reichen eines unbekannten Mannes aus der Neuva herausgezogen, über dessen Kopf ein Satz gesetzt war und auf dessen Brust ein Tadel mit der Aufschrift „Verräther“ sich befand: zweifellos ein neuer Nachhall des Nihilismus.

**Norwegen.** Auf Hämmerfest berichtet man, daß am 24. Mai der Schnee noch 6 bis 7 Fuß hoch in den Straßen der Stadt Iaa, auf dem Marktplatz war, er sogar 12 Fuß hoch. Überhaupt hat in diesem Jahre ein ganz ungewöhnlich kalter Winter im Norre geblieben. Ferner berichtet man, daß die Nacht „Widstisen“ auf dem Wege nach Spindbergen 275 Kilometer von der Küste so schweres festes Eis angefroren habe, daß sie nach vergleichbaren Versuchen, weiter westwärts um das Eis herumzufahren, wieder nach Trondh. zurückkehren musste. Der Kapitän berauptet, daß Eis sehr sich bis zur zufriesen und süßlichen Rüte fort, und sagt dazu, daß es nicht neu sei, sondern alles zusammengepacktes Eis sei.

**England.** Die Helden des längsten Sprengattentats in Liverpool, Mr. Kerr und Barton, standen vor dem Justizpolizeigericht in Liverpool. Die Aussage der beiden Polizisten, die sich an ihrer Verfolgung aufmachten, scheint die ganze Szung in Aufmarsch genommen zu haben. Wie zu erwarten war, hatten sich Bandenleute der Angestellten in besten Häusern um das Gerichtsgebäude versammelt, um ihnen nach der Szung beim Wegfahren eine Auseinandersetzung zu bereiten und sie, wenn möglich, zu bestimmen. In letzter Voransicht wurden die Wissensdächer Dader an anderen Löden herauzausgezogen und in gewöhnlichen Droschen nach dem Gerichtsmissis gebracht, während der schwarze Gefangenwagen leer abfuhr. Die Waden um das Gefangenlager herum sind verdoppelt worden, ein Beweis, daß man sich auf das Schlimmste gefaßt hält. Hat man doch eben in Leonhead, einem Dorfe in der Nähe von Edinburgh, unternommen, die Vollzeitstation zu sprengen, weil einige kritische Gefangene sich in derselben befanden! Wie in Liverpool, so bediente man sich auch hier einer mit Pulver gefüllten Gasdrucke; der Erfolg

war in beiden Fällen gleich; einige Scheiben flogen zu Schoden, wie es scheint, desto eine Verhandlung, welche den Zweck hat, öffentliche Gebäude in die Luft zu sprengen; sie geht von den Amerikanern aus. Bestätigt wird das Dasein dieser Verhandlung durch die Auslagen O'Donnovan Ross's, des Eigentümers des New-Yorker Blattes „Die vereinigten Staaten“. Einem amerikanischen Interloper sagte Ross, daß er schon im vorjährigen December die Nachricht von der Legung von Sprengmaterial in den Humpf des Langen in die Luft gesogenen „Döterel“ erhalten; daß ferner eine Menge irischer Matrosen in der britischen Marine bereit seien, dies bei anderen Schiffen zu wiederholen. Dieser Herr Ross hat eine „Scharnier-Gefellschaft“ gestiftet, deren Slogans in dem doppelstimmigen Worte besteht: „Verbreiter das Auge!“ Es ist das fürchterliche Kind der äußersten jüdischen Gruppe.

In Salzburg und während der Pfingstfeiertage ein großes Salzburger Meeting der Seligmachers-Armee statt, wozu sich unter Anderem folgende „Heilige“ eingedruhten hatten: der Kommissar Railton aus Amerika; ein befehlteter Hundertschütze aus dem Schwarzen Land mit einem Halleluja-Horn; ein befehlteter Preßbörse; der vergessene Hubermann; der Jammermann; zwei Hallelujah-Bäder; Jon, der Bootsführer; der gute Heile; der Königshorn und der Hleder Tom. Sonderbare Heilige dichten wohl noch nie zusammengefunden sein! Um Ruheschriften vorzubringen, mußten die Seligmacher ihre altholischen Umsätze durch die Straßen unterlassen und sich auf die Abhaltung ihres eignen Gottesdienstes im ihren eigenen Hallen bekränzen.

**Amerika.** In Mittel-Java haben bestreitig Hagedorn für meine Saaten großen Schaden zugefügt. Viele Häuser wurden niedergeboren und auch mehrere Menschenleben gingen verloren. Aus mehreren Ortschaften in den westlichen Staaten wurden beträchtliche Verherrungen durch Wirkelstiere gemeldet. Einzelheiten über den verherrnden Wirkelsturm, der am vergangenen Sonntag einzelne Theile von Ranstad und Wissentuk beheimatete, ergaben, daß dadurch außer anderer Verstüzung von Eigentum, auch ein beträchtlicher Verlust an Menschenleben verursacht wurde. Man schätzt die in der Nachbarschaft von Ranstad und King City getöteten Männer, Frauen und Kinder auf 50 Personen.

**Australien.** Wie der am 25. April von New-Zealand (Süd.) in Sydney eingelauwne Schooner „Southern Cross“ berichtet, ist er mit den eingeborenen im Handel verlebender Mann von diesen ermordet und getötet worden.

### Penitton.

Bei der eingelobten Freischafft-Vorstellung am Freitag war das Operntheater drecheinhalb. Das Opernpersonal und die Kapelle ließen sich durch das leere Haus nicht abhalten, Weber & Weißerwerk mit Sorgfalt vorzubereiten.

Die erste Aufführung der Oper „Der Mottenänger von Hameln“ im K. Hoftheater ist bereits auf den 20. August festgesetzt. Die Arie „Viel Freude“ — eine durchaus umfangliche Arie — sang Herr Paul Buß, der ebenfalls dieser Tage in Wiesbaden in einem Concert im Kurtheater wiederum große Fänglichkeit zeigte. Die Gattung feierte: die Gattung: Frau. Walten und die erste Tenorpartie: Herr Anton Erl.

Heute Nachmittag bringt das Nesten-Drama zu beiden Theatern ein seltsames, hier lange nicht gegebenes Vortheil: „Pater Abraham a Santa Clara“ von Friedr. Kaiser mit K. Wendt und El. Kari in den Hauptrollen. Abends zum zweitlich lebten Male: „Metusalem“ mit den Wienern, Werken aber eröffnet einer der liebenswürdigsten deutschen Komödien, der lange erwartete Herr Theodor Söder, als „Onkel Bräha“ einen Gastspiel-Erfolg. Zugleich tritt eine junge Dresdenin, Kä. Jenny Schneider, zugleich am Operntheater in Coburg, als Liebhaberin auf.

Westerl. am 18. Juni, feierte Weber's unsterblicher Freischafft, das sechzigjährige Jubelfest seines Geschehens auf der Bühne. Das Königl. Operntheater in Berlin war es, wo die Oper die erste Aufführung überhaupt erhielt und gegenwärtig hier in Wiesbaden in einem Concert im Kurtheater wiederum große Fänglichkeit zeigte. Die Gattung feierte: die Gattung: Frau. Walten und die erste Tenorpartie: Herr Anton Erl.

Heute Nachmittag bringt das Nesten-Drama zu beiden Theatern ein seltsames, hier lange nicht gegebenes Vortheil: „Pater Abraham a Santa Clara“ von Friedr. Kaiser mit K. Wendt und El. Kari in den Hauptrollen. Abends zum zweitlich lebten Male: „Metusalem“ mit den Wienern, Werken aber eröffnet einer der liebenswürdigsten deutschen Komödien, der lange erwartete Herr Theodor Söder, als „Onkel Bräha“ einen Gastspiel-Erfolg. Zugleich tritt eine junge Dresdenin, Kä. Jenny Schneider, zugleich am Operntheater in Coburg, als Liebhaberin auf.

Westerl. am 18. Juni, feierte Weber's unsterblicher Freischafft, das sechzigjährige Jubelfest seines Geschehens auf der Bühne. Das Königl. Operntheater in Berlin war es, wo die Oper die erste Aufführung überhaupt erhielt und gegenwärtig hier in Wiesbaden in einem Concert im Kurtheater wiederum große Fänglichkeit zeigte. Die Gattung feierte: die Gattung: Frau. Walten und die erste Tenorpartie: Herr Anton Erl.

Heute Nachmittag bringt das Nesten-Drama zu beiden Theatern ein seltsames, hier lange nicht gegebenes Vortheil: „Pater Abraham a Santa Clara“ von Friedr. Kaiser mit K. Wendt und El. Kari in den Hauptrollen. Abends zum zweitlich lebten Male: „Metusalem“ mit den Wienern, Werken aber eröffnet einer der liebenswürdigsten deutschen Komödien, der lange erwartete Herr Theodor Söder, als „Onkel Bräha“ einen Gastspiel-Erfolg. Zugleich tritt eine junge Dresdenin, Kä. Jenny Schneider, zugleich am Operntheater in Coburg, als Liebhaberin auf.

Heute Nachmittag bringt das Nesten-Drama zu beiden Theatern ein seltsames, hier lange nicht gegebenes Vortheil: „Pater Abraham a Santa Clara“ von Friedr. Kaiser mit K. Wendt und El. Kari in den Hauptrollen. Abends zum zweitlich lebten Male: „Metusalem“ mit den Wienern, Werken aber eröffnet einer der liebenswürdigsten deutschen Komödien, der lange erwartete Herr Theodor Söder, als „Onkel Bräha“ einen Gastspiel-Erfolg. Zugleich tritt eine junge Dresdenin, Kä. Jenny Schneider, zugleich am Operntheater in Coburg, als Liebhaberin auf.

Heute Nachmittag bringt das Nesten-Drama zu beiden Theatern ein seltsames, hier lange nicht gegebenes Vortheil: „Pater Abraham a Santa Clara“ von Friedr. Kaiser mit K. Wendt und El. Kari in den Hauptrollen. Abends zum zweitlich lebten Male: „Metusalem“ mit den Wienern, Werken aber eröffnet einer der liebenswürdigsten deutschen Komödien, der lange erwartete Herr Theodor Söder, als „Onkel Bräha“ einen Gastspiel-Erfolg. Zugleich tritt eine junge Dresdenin, Kä. Jenny Schneider, zugleich am Operntheater in Coburg, als Liebhaberin auf.

Heute Nachmittag bringt das Nesten-Drama zu beiden Theatern ein seltsames, hier lange nicht gegebenes Vortheil: „Pater Abraham a Santa Clara“ von Friedr. Kaiser mit K. Wendt und El. Kari in den Hauptrollen. Abends zum zweitlich lebten Male: „Metusalem“ mit den Wienern, Werken aber eröffnet einer der liebenswürdigsten deutschen Komödien, der lange erwartete Herr Theodor Söder, als „Onkel Bräha“ einen Gastspiel-Erfolg. Zugleich tritt eine junge Dresdenin, Kä. Jenny Schneider, zugleich am Operntheater in Coburg, als Liebhaberin auf.

Heute Nachmittag bringt das Nesten-Drama zu beiden Theatern ein seltsames, hier lange nicht gegebenes Vortheil: „Pater Abraham a Santa Clara“ von Friedr. Kaiser mit K. Wendt und El. Kari in den Hauptrollen. Abends zum zweitlich lebten Male: „Metusalem“ mit den Wienern, Werken aber eröffnet einer der liebenswürdigsten deutschen Komödien, der lange erwartete Herr Theodor Söder, als „Onkel Bräha“ einen Gastspiel-Erfolg. Zugleich tritt eine junge Dresdenin, Kä. Jenny Schneider, zugleich am Operntheater in Coburg, als Liebhaberin auf.

Heute Nachmittag bringt das Nesten-Drama zu beiden Theatern ein seltsames, hier lange nicht gegebenes Vortheil: „Pater Abraham a Santa Clara“ von Friedr. Kaiser mit K. Wendt und El. Kari in den Hauptrollen. Abends zum zweitlich lebten Male: „Metusalem“ mit den Wienern, Werken aber eröffnet einer der liebenswürdigsten deutschen Komödien, der lange erwartete Herr Theodor Söder, als „Onkel Bräha“ einen Gastspiel-Erfolg. Zugleich tritt eine junge Dresdenin, Kä. Jenny Schneider, zugleich am Operntheater in Coburg, als Liebhaberin auf.

Heute Nachmittag bringt das Nesten-Drama zu beiden Theatern ein seltsames, hier lange nicht gegebenes Vortheil: „Pater Abraham a Santa Clara“ von Friedr. Kaiser mit K. Wendt und El. Kari in den Hauptrollen. Abends zum zweitlich lebten Male: „Metusalem“ mit den Wienern, Werken aber eröffnet einer der liebenswürdigsten deutschen Komödien, der lange erwartete Herr Theodor Söder, als „Onkel Bräha“ einen Gastspiel-Erfolg. Zugleich tritt eine junge Dresdenin, Kä. Jenny Schneider, zugleich am Operntheater in Coburg, als Liebhaberin auf.

Heute Nachmittag bringt das Nesten-Drama zu beiden Theatern ein seltsames, hier lange nicht gegebenes Vortheil: „Pater Abraham a Santa Clara“ von Friedr. Kaiser mit K. Wendt und El. Kari in den Hauptrollen. Abends zum zweitlich lebten Male: „Metusalem“ mit den Wienern, Werken aber eröffnet einer der liebenswürdigsten deutschen Komödien, der lange erwartete Herr Theodor Söder, als „Onkel Bräha“ einen Gastspiel-Erfolg. Zugleich tritt eine junge Dresdenin, Kä. Jenny Schneider, zugleich am Operntheater in Coburg, als Liebhaberin auf.

Heute Nachmittag bringt das Nesten-Drama zu beiden Theatern ein seltsames, hier lange nicht gegebenes Vortheil: „Pater Abraham a Santa Clara“ von Friedr. Kaiser mit K. Wendt und El. Kari in den Hauptrollen. Abends zum zweitlich lebten Male: „Metusalem“ mit den Wienern, Werken aber eröffnet einer der liebenswürdigsten deutschen Komödien, der lange erwartete Herr Theodor Söder, als „Onkel Bräha“ einen Gastspiel-Erfolg. Zugleich tritt eine junge Dresdenin, Kä. Jenny Schneider, zugleich am Operntheater in Coburg, als Liebhaberin auf.

Heute Nachmittag bringt das Nesten-Drama zu beiden Theatern ein seltsames, hier lange nicht gegebenes Vortheil: „Pater Abraham a Santa Clara“ von Friedr. Kaiser mit K. Wendt und El. Kari in den Hauptrollen. Abends zum zweitlich lebten Male: „Metusalem“ mit den Wienern, Werken aber eröffnet einer der liebenswürdigsten deutschen Komödien, der lange erwartete Herr Theodor Söder, als „Onkel Bräha“ einen Gastspiel-Erfolg. Zugleich tritt eine junge Dresdenin, Kä. Jenny Schneider, zugleich am Operntheater in Coburg, als Liebhaberin auf.

Heute Nachmittag bringt das Nesten-Drama zu beiden Theatern ein seltsames, hier lange nicht gegebenes Vortheil: „Pater Abraham a Santa Clara“ von Friedr. Kaiser mit K. Wendt und El. Kari in den Hauptrollen. Abends zum zweitlich lebten Male: „Metusalem“ mit den Wienern, Werken aber eröffnet einer der liebenswürdigsten deutschen Komödien, der lange erwartete Herr Theodor Söder, als „Onkel Bräha“ einen Gastspiel-Erfolg. Zugleich tritt eine junge Dresdenin, Kä. Jenny Schneider, zugleich am Operntheater in Coburg, als Liebhaberin auf.

sonderlich reichen Beifall durch den frischen, wegen der älteren Lampenwiel hohen preiswerten Triebhofs „Verbetrun von Rhein“ von Besuchte, und gab damit einen schönen Beweis seiner Leistungsfähigkeit. Ein Dämonde mit Doppelquartett- und Instrumentalbegleitung „Wünschau“, kompon. von Dirigenten des Vereins, verteilt auch bestens seine Wirkung auf das Publikum nicht. Den 2. Theil sollte die Vorführung eines helleren Singviels. „Im Bremer Keller“ von Leopold Scholz aus. Reicher Beifall während und nach der Aufführung lohnte die Alten der Darsteller.

### Bermischtes.

\* **Pferdekrankheit.** Die Betriebsdirektion der Augsburger Tramway teilt den Augsburger Blättern zur Aufklärung über den getreulichen mangelhaften Betrieb mit, daß die Pferdekrankheit „Influenza“ in ihren Tollungen ausgedrehten sei und bereits 5 wertvolle Pferde getötet seien. Der Pferdestand sei von 53 auf 11 gesunken, dientsfähige Pferde zusammengezogen, jedoch seit 7. Juni wieder durch Anlauf wiederum auf 30 gebracht. In der Erklärung heißt es noch: „Befriedigend ist das Ergebnis in ganz Frankreich und Deutschland gegenwärtig die rasch an 3000 Stück Wiederkommen.“ Weiter berichtet die Wiederkommen, welche in Paris allein 10,000 Stück Wiederkommen und 10,000 Pferde lebend sein sollen. Weiter berichtet, daß ein Cavallerie-Regiment in Stuttgart, sowie ein Artillerie-Regiment in Ulm aus gleichem Anlaß die Dienstfähigkeit verloren haben. Ein Pferdstall mit 50 Pferden und ebensoviel in dem Pferdestall befindet sich in der Wiederkommeneinführung auf 20 Pferde. Ein Pferdstall mit 50 Pferden und ebensoviel in dem P

Sonntag, den 19. Juni 1881

**Augen-Heilanst.** v. Dr. Treidler, Brüderstr. 40, Dresden.  
**Dr. med. Koenig**, am See 30, I. (in d. Dippoldiswalde).  
 Gegen Sprechst. Geböld., Vals. u. Hautkrankh. abgl. 1.-3. Sonnabend nur 9-12 Uhr. Dienstag und Freitag auch Abends 8-9.  
**Dr. med. Blau**, homöopath. Arzt, seitl. laut 40 Abt. Crt. Oppelius, Ausflüsse und Schwäche des Körpers und Geistes, ausdrückl. ohne Dikt. Dresden, Langstr. 49 v. Sp. 10. 1.  
**Dr. med. Joas**, am See 19, I. Sprechst. für geb. Haut-, Vals. u. Frauentränen täglich von 9-11, 3-5 Uhr. **Med. pract. Lischendorf**, Spezial-Arat für Oppelius, Geschlechts- und Blasenkrankh. z. Reußstadt, An der Kirche 8, 2. Etage. Täglich zu 10. v. 9-11 Uhr und 7-8 Uhr Abends.  
**Privat-Klinik** f. Syphilis, Weißblässe, Vals., Haut-, Dientelchen Breitestrassse 1, dritte Etage. Schneiderei-Hilfe (I. Wohl, Stadt) von einem vormal. Hospital-Arzt der Armee z. Heilung frischer Fälle in wenigen Tagen. Sprechst. 9-12 Uhr (außer Sonnabend). Auswärts dienlich.  
**Kleiner**, Prädik. 1. Wohl, 30, II. heißt Vals. - Vals. u. Hautkr. nach Land-Gebäude. Schneid. Schön. v. Wohl. v. 10-12. Sonnabend 9-11.  
**Witzig**, heißt Geschlechts- und Hautkrankh. Ausflüsse. Zu 10. v. 10-11. Abends v. 7-8. An d. Frauenkirche 1, 3. off. von 8-9. Sonnabend von 9-11 Uhr. Auswärts dienlich.  
**Amerikanische** Sicht- und Blutreinigungspulver für Gött. Diptocerit, Typus 12, 2c, a Dose 125 Gr., empfohlen die **Girschapotheke**, Leipzigerstr. 16, Dresden. Auch in detailliert der detaillierte Baghane-Speise zu haben. Vorschriften w. prompt besorgt.

**Apollinaris**, natürlich solitäres Mineralwasser, Apollinaris-Brunnen, Oberholz, Stein-Weyen. Natürlich bei allen Apothekern und Mineralwasser-Händlern.  
**Künstliche Zahne** und Gebisse bei **Fritz Hansen**, Zahntechniker, Johannesstraße 4, erste Etage. Seidt in den schwierigsten Fällen Garantie für genaues Fassen. Völige Freie.  
**(Specialität)**. Künstliche Zahne, ganze Gebisse, aufwändige Ausführungen. Münzmeile Preise. **Charles Buck**, Zahntechniker, Reichsbahnstraße 32, erste Etage.  
**Kunst. Zahne**, ganze Gebisse, Plombierungen usw., solide Behandlung. **Chr. Sörup**, Schäferstraße 13, I.  
**Kunst. Zahne**, a. d. Zahnarzts. **H. Harder**, Schäferstr. 6, I.  
**Kunst. Zahne**, Stegmar. **J. Brodrich**, jetzt Seegerstraße 19, 2.  
**Zahnschmerzen**, rheum. od. nerv., werden sofort beseitigt. Ädige plombe, lochte Kunst. Zahne u. d. bewährt. Vorschriften zu fol. Preisen einschl. Jean Schlosser, Rossmarling 1, 2. Ecke Schloßstr.  
**Strumpfwarenfabrik** von **O. Höller**, am See 22, 1. Et., von 8-9. Sonnabend von 9-11 Uhr. Auswärts dienlich.  
**Echt Münchner Hofbräu**, kleinerer Ausbaum in **F. Angermann's Restaurant**, Pittlingerstraße 31.  
**Puener Seidenwaren**, Sammeln, Nonneauten en gros & en detail **Wilhelm Sanitz**, Altmarkt 25.  
**Planinos**, Alkal. Harmonium und Blasen, sehr billig, verkauf und verleih **G. Weinrich**, Altmarkt 24, 2.  
**Beerdigungs-Anstalt** **Pietor**, am See 34, Altmarkt-Bureau: Büdinger und Albrechtstraten-Gasse.  
**Fräuerwaren-Magazin** zur „Pietor“, am See 34.  
**Nahmaschinen-Abteil** **H. Grossmann**, am See 10.

**Gesellschafts-Nachrichten.**

**Gestrauß**: Arthur Hödder, Oct. 1881, m. Th. Hentrich, Kronenstrasse.  
**Gestorben**: Marie Müller, Treuen 7, 16. Ernst Christ, Blaicht, Altau, 15.

Die Beerdigung über Todtes **Hulda** mit Herrn **Oswald** Hensel beobachten sich vierbürtig anzuzeigen.

Dresden, im Juni 1881.  
**Restaurateur W. Jäpel** und Frau.

**Hulda Jäpel**  
**Oswald Hensel**

Berlebte.

Heute um 10 Uhr verschied sank in einem besinn. Sein am innig geliebter Gatte, Bruder u. Schwiegerohn **H. Clemens Wauria**. Dies allen lieben Bekannten und Freunden nur hier durch zur Stadtart. Die Beerdigung findet Montag d. 20. Abend 7-8 Uhr vor der Decke des neuen Hauptbahnhofs statt. Um dieses Bedürfnis bittet die Unterliegenden Dresden, Weißwurst, Spanien.

Hierdurch die traurige Nachricht, daß die untere geliebte Mutter, Anna

**Marie Flach**,

Sonntag ab den 18. I. 2. M. nach langen Verhandlungen vereinbart.

Die festgelegten Finanzen.

Das Vermögen nicht mehr.

Treffung den 21. Juni Nachmittag 15 Uhr von der alten Posthalterei des Trinitatis-

Kirchhofes.

Heute nach nachherigen Ver-

ten Herrn Bürgermeister ist d. O.

Carl August Peter, reicher

in Königgrätz, welches seinen

vielen Freunden und Bekannten

statt sehr dezierten Angelege-

heit durch mittelt.

Dresden, den 17. Juni 1881.

**Dora Peter-Woempner**

geb. Asmus.

Für die mit und meiste lieben

verstorbenen Gattin.

**Ida Rehfeld**

erwählte Liebe und Ehre durch so überaus zauberhafte Beleuchtung auf ihrem leichten Wege zur ewigen Ruhe lag ich allen lieben Freunden, Bekannten und Verwandten, sowie ihren vielen Schwestern innehalt verschliefen, innigsten Dank.

**Albert Rehfeld**.

Heute Nachmittag 15 Uhr starb an Diphtheritis unter bestens guter Hand. Unter Schmerz ist tot. Um stilles Beileid bitten.

Strelitz-Dresden,

am 18. Juni 1881.

die trauernden Eltern

**Gustav Burckhardt**,

Kunst- und Vandergärtner,

Gebwig-Burckhardt &amp; Sohn.

Wilsdrufferstr. 9, 3. Etage.

**Tüchtige Täkiser**

sucht „Saxonia“, Wagenfabrik z. Nadeberg.

**Ein Handlung-Lehrling** für ein groß. Materialgeschäft gesucht. Bewerber unter **H. M. 3** Dresden, gr. Regelstr. 51, I.

Schreibt wird ein im

**Lebens-Berücksichtigungs-fache**

womöglich erhabener junger Mann mit seinem Gehalt und Provision. Spezielle Offerten mit Alterangabe und Meilenreisen in die Expedition dieses Blattes unter **Q. R. 100** niederschreiben.

Schreibt wird ein im

**Lebens-Berücksichtigungs-fache**

womöglich erhabener junger Mann mit seinem Gehalt und Provision. Spezielle Offerten mit Alterangabe und Meilenreisen in die Expedition dieses Blattes unter **Q. R. 100** niederschreiben.

Schreibt wird ein im

**Lebens-Berücksichtigungs-fache**

womöglich erhabener junger Mann mit seinem Gehalt und Provision. Spezielle Offerten mit Alterangabe und Meilenreisen in die Expedition dieses Blattes unter **Q. R. 100** niederschreiben.

**Gesucht wird**

ein Feuermann

für Dampfziegelei, der als Schlosser gelernt haben und in einer Dampfziegelei schon als Heizer thätig gewesen sein muss.

Stellung fest! Abschriften der Zeugnisse und Bericht über eigene Thätigkeit sind bis 21. Juni a. c. in die Expedition dieses Blattes unter **V. Q. 5** zu senden.

Schreibt wird ein im

**Feuermann**

für Dampfziegelei, der als Schlosser gelernt haben und in einer Dampfziegelei schon als Heizer thätig gewesen sein muss.

Stellung fest! Abschriften der Zeugnisse und Bericht über eigene Thätigkeit sind bis 21. Juni a. c. in die

Expedition dieses Blattes unter **V. Q. 5** zu senden.

Schreibt wird ein im

**Feuermann**

für Dampfziegelei, der als Schlosser gelernt haben und in einer Dampfziegelei schon als Heizer thätig gewesen sein muss.

Stellung fest! Abschriften der Zeugnisse und Bericht über eigene Thätigkeit sind bis 21. Juni a. c. in die

Expedition dieses Blattes unter **V. Q. 5** zu senden.

Schreibt wird ein im

**Feuermann**

für Dampfziegelei, der als Schlosser gelernt haben und in einer Dampfziegelei schon als Heizer thätig gewesen sein muss.

Stellung fest! Abschriften der Zeugnisse und Bericht über eigene Thätigkeit sind bis 21. Juni a. c. in die

Expedition dieses Blattes unter **V. Q. 5** zu senden.

Schreibt wird ein im

**Feuermann**

für Dampfziegelei, der als Schlosser gelernt haben und in einer Dampfziegelei schon als Heizer thätig gewesen sein muss.

Stellung fest! Abschriften der Zeugnisse und Bericht über eigene Thätigkeit sind bis 21. Juni a. c. in die

Expedition dieses Blattes unter **V. Q. 5** zu senden.

Schreibt wird ein im

**Feuermann**

für Dampfziegelei, der als Schlosser gelernt haben und in einer Dampfziegelei schon als Heizer thätig gewesen sein muss.

Stellung fest! Abschriften der Zeugnisse und Bericht über eigene Thätigkeit sind bis 21. Juni a. c. in die

Expedition dieses Blattes unter **V. Q. 5** zu senden.

Schreibt wird ein im

**Feuermann**

für Dampfziegelei, der als Schlosser gelernt haben und in einer Dampfziegelei schon als Heizer thätig gewesen sein muss.

Stellung fest! Abschriften der Zeugnisse und Bericht über eigene Thätigkeit sind bis 21. Juni a. c. in die

Expedition dieses Blattes unter **V. Q. 5** zu senden.

Schreibt wird ein im

**Feuermann**

für Dampfziegelei, der als Schlosser gelernt haben und in einer Dampfziegelei schon als Heizer thätig gewesen sein muss.

Stellung fest! Abschriften der Zeugnisse und Bericht über eigene Thätigkeit sind bis 21. Juni a. c. in die

Expedition dieses Blattes unter **V. Q. 5** zu senden.
**Mädchen**

sucht „Saxonia“, Wagenfabrik z. Nadeberg.

**Ein Handlung-Lehrling** für ein groß. Materialgeschäft gesucht. Bewerber unter **H. M. 3** Dresden, gr. Regelstr. 51, I.

Schreibt wird ein im

**Mädchen**

sucht ihr eigenen Bedarf oder für Stellung als Kammerjungfer im Schneider, Walden, Blätten, Blätten und Gräfinnen praktische Ausbildung erhalten. Wer kann Stellung als **Repräsentantin**, Gel. Offizier **G. H. 454** an **Hausenstein u. Vogler** erbeten.

Schreibt wird ein im

**Mädchen**

sucht eine Stellung in der Deutschen Central-Stellen, Angebote in Tübingen von höchster Wichtigkeit, Abonn. (Dietrich) 1 Monat 120. 50 Gr. Probe.

Schreibt wird ein im

**Mädchen**

sucht eine Stellung in einer sehr strebsamen und gewissenhaften jungen Kaufmann, welcher sehr in Buchhaltung und Kontrollenkenntnis für den einjähr. freiwilligen Militärdienst wird, in einem größeren Manufakturwaren-Detailgeschäft eine Lehrlingsstelle gesucht und werden gesucht. Wer kann Stellung unter **E. W. Nr. 20** erbeten.

Schreibt wird ein im

**Mädchen**

sucht eine Stellung in einer sehr strebsamen und gewissenhaften jungen Kaufmann, welcher sehr in Buchhaltung und Kontrollenkenntnis für den einjähr. freiwilligen Militärdienst wird, in einem größeren Manufakturwaren-Detailgeschäft eine Lehrlingsstelle gesucht und werden gesucht. Wer kann Stellung unter **E. W. Nr. 20** erbeten.

Schreibt wird ein im

**Mädchen**

sucht eine Stellung in einer sehr strebsamen und gewissenhaften jungen Kaufmann, welcher sehr in Buchhaltung und Kontrollenkenntnis für den einjähr. freiwilligen Militärdienst wird, in einem größeren Manufakturwaren-Detailgeschäft eine Lehrlingsstelle gesucht und werden gesucht. Wer kann Stellung unter **E. W. Nr. 20** erbeten.

Schreibt wird ein im

**Mädchen**

sucht eine Stellung in einer sehr strebsamen und gewissenhaften jungen Kaufmann, welcher sehr in Buchhaltung und Kontrollenkenntnis für den einjähr. freiwilligen Militärdienst wird, in einem größeren Manufakturwaren-Detailgeschäft eine Lehrlingsstelle gesucht und werden gesucht. Wer kann Stellung unter **E. W. Nr. 20** erbeten.

Schreibt wird ein im

**Mädchen**

sucht eine Stellung in einer sehr strebsamen und gewissenhaften jungen Kaufmann, welcher sehr in Buchhaltung und Kontrollenkenntnis für den einjähr. freiwilligen Militärdienst wird, in einem größeren Manufakturwaren-Detailgeschäft eine Lehrlingsstelle gesucht und werden gesucht. Wer kann Stellung unter **E. W. Nr. 20** erbeten.

Schreibt wird ein im

**Mädchen**

Sonntag, den 10. Juni 1



**Reichste Auswahl**  
von  
**Brillen,**  
**Bincenez, Lorgnetten**



in Gold und Silber.

Schildpatt, Stahl etc. mit besten und vorzüglichsten Gläsern versehen.  
Brillegläser, Theatergläser, Fernrohre, vorzüglich in ihrer Leistung. Krim-  
stecher mit Etui und Niemen von 15 Mf. an. Reiseaneroide, Barometer,  
Thermometer, Lupen, Lesebrillen, Mikroskope etc. etc.

Reparaturen und Einsetzen neuer Gläser prompt.

**Richard Bachmann, Optiker,**  
**Schloßstraße Nr. 12.**

**Original**  
**Chinesische Handlung,**  
Bankstrasse 2, Dresden.

**田喜寶 !! Chinesischen Tee !!**  
Japan. und China. Packwaren, Vasen, Räucher-  
Schüsseln, Kelche und reinen staubfreien  
Kunstgegenstände  
寶 !! Chinesischen Tee !!  
empfiehlt in grösster Auswahl  
號 Taen Arr-Hee aus Nanking,  
Bankstr. 2. Nähe der Victoriastr. Bankstr. 2.

**Hochfeine süsse**  
**Bitter**

n. schwedischem System,  
wichtig das kleinste was gibt  
à Stück 65 Pf.

**ff. Landbutter,**  
à Stück 48 Pf.

**Eduard Preiss,**

nur gr. Schiessgasse 17.

Kein rühmlichst bekannter

auf der

**Pariser**

Weltausstellung

prämiirter

und ärztlich empfohlener

**Brust-Syrup,**

Brecht in St. à 1½ Markt,

zu 80 Pf. zu bekommen bei den

Herrn:

Weigel u. Zeeb, Marienstr.

Herrn. Janke, Spiegelgasse.

Max Hünemann, Wismarstr.

Theodor Weigert, Hauptstr. 16.

A. Biemni in Nadeben.

Breslau.

G. A. W. Mayer.

Wegen Abgabe eines Winter-

Sakos und großer Pal-

men, 1½ u. 2 Meter u. tausend-

habe, haben Dracaeenens,

große Araucaria excelsa,

2½ Mtr. hoch, u. andere Baum-

pflanzen billig zu verkaufen

Ober-Erling, Schulstrasse 39.

**Wittich-Gesuch.**So werden vom 1. Juli ab  
jährlig ca. 50 Liter Wittich, jeweils  
wechselseitig 12–15 M. Bitter  
gegut. Bitter unter „Wittich-  
gesuch“ lagern Postamt 9.

Eine leistungsfähige Cigaretten-

fabrik in Hamburg sucht  
einen fleißigen**Agenten**

für Schwefelkohle gegen gute

Bezüglich. Off. mit Reiteren

und Angaben sonstiger Ver-  
hältnisse unter H. c. 02823 an

Haasestein u. Vogler in

Hamburg.

**Heirath.**Ein junger Mann, Inhaber  
eines großen rentablen Geschäfts,  
welches es an Zeit manet  
Damenbekanntschaften zu machen,  
sucht auf diesem nicht mehr an-  
gewandten Wege eine Verbin-  
dung, nicht 20 Jahre, mit einem  
reichen Brillenverkäufer.Junge Damen und Witwen,  
welche auf dieses reelle Geschäft  
höchst, wollen ihre wertvollen  
Schätze nicht photographieren  
unter G. P. 161 zur Ver-  
hältnis an die Expedition  
von Haasestein & Vogler in  
Dresden eintragen. Strengste  
Vorsicht wird angewandt.**Heirath.** Eine annehmbare  
Dame, mit demeinst Vermögen,  
wünscht auf diese Weise, behutsam  
Verhältnis, eine passende Be-  
kanntschaft zu machen. Ver-  
hältnisse unter L. W. 420  
an Rudolf Wosse in Leipzig.**Hotel Tottenberg**

Kongens Nytorv,

vis-à-vis dem Kgl. Theater,

Kopenhagen (Dänemark), em-  
pfiehlt sich d. geübten Reisenden.

Schildpatt, Stahl etc. mit besten und vorzüglichsten Gläsern versehen.  
Brillegläser, Theatergläser, Fernrohre, vorzüglich in ihrer Leistung. Krim-  
stecher mit Etui und Niemen von 15 Mf. an. Reiseaneroide, Barometer,  
Thermometer, Lupen, Lesebrillen, Mikroskope etc. etc.

**Richard Bachmann, Optiker,**  
**Schloßstraße Nr. 12.**

**Original**  
**Chinesische Handlung,**  
Bankstrasse 2, Dresden.

**田喜寶 !! Chinesischen Tee !!**  
Japan. und China. Packwaren, Vasen, Räucher-  
Schüsseln, Kelche und reinen staubfreien  
Kunstgegenstände  
寶 !! Chinesischen Tee !!  
empfiehlt in grösster Auswahl  
號 Taen Arr-Hee aus Nanking,  
Bankstr. 2. Nähe der Victoriastr. Bankstr. 2.

**Hochfeine süsse**  
**Bitter**

n. schwedischem System,  
wichtig das kleinste was gibt  
à Stück 65 Pf.

**ff. Landbutter,**  
à Stück 48 Pf.

**Eduard Preiss,**

nur gr. Schiessgasse 17.

Kein rühmlichst bekannter

auf der

**Pariser**

Weltausstellung

prämiirter

und ärztlich empfohlener

**Brust-Syrup,**

Brecht in St. à 1½ Markt,

zu 80 Pf. zu bekommen bei den

Herrn:

Weigel u. Zeeb, Marienstr.

Herrn. Janke, Spiegelgasse.

Max Hünemann, Wismarstr.

Theodor Weigert, Hauptstr. 16.

A. Biemni in Nadeben.

Breslau.

G. A. W. Mayer.

Wegen Abgabe eines Winter-

Sakos und großer Pal-

men, 1½ u. 2 Meter u. tausend-

habe, haben Dracaeenens,

große Araucaria excelsa,

2½ Mtr. hoch, u. andere Baum-

pflanzen billig zu verkaufen

Ober-Erling, Schulstrasse 39.

**Wittich-Gesuch.**So werden vom 1. Juli ab  
jährlig ca. 50 Liter Wittich, jeweils  
wechselseitig 12–15 M. Bitter  
gegut. Bitter unter „Wittich-  
gesuch“ lagern Postamt 9.

Eine leistungsfähige Cigaretten-

fabrik in Hamburg sucht  
einen fleißigen**Agenten**

für Schwefelkohle gegen gute

Bezüglich. Off. mit Reiteren

und Angaben sonstiger Ver-  
hältnisse unter H. c. 02823 an

Haasestein u. Vogler in

Hamburg.

**Heirath.**Ein junger Mann, Inhaber  
eines großen rentablen Geschäfts,  
welches es an Zeit manet  
Damenbekanntschaften zu machen,  
sucht auf diesem nicht mehr an-  
gewandten Wege eine Verbin-  
dung, nicht 20 Jahre, mit einem  
reichen Brillenverkäufer.Junge Damen und Witwen,  
welche auf dieses reelle Geschäft  
höchst, wollen ihre wertvollen  
Schätze nicht photographieren  
unter G. P. 161 zur Ver-  
hältnis an die Expedition  
von Haasestein & Vogler in  
Dresden eintragen. Strengste  
Vorsicht wird angewandt.**Heirath.** Eine annehmbare  
Dame, mit demeinst Vermögen,  
wünscht auf diese Weise, behutsam  
Verhältnis, eine passende Be-  
kanntschaft zu machen. Ver-  
hältnisse unter L. W. 420  
an Rudolf Wosse in Leipzig.**Hotel Tottenberg**

Kongens Nytorv,

vis-à-vis dem Kgl. Theater,

Kopenhagen (Dänemark), em-  
pfiehlt sich d. geübten Reisenden.

Schildpatt, Stahl etc. mit besten und vorzüglichsten Gläsern versehen.  
Brillegläser, Theatergläser, Fernrohre, vorzüglich in ihrer Leistung. Krim-  
stecher mit Etui und Niemen von 15 Mf. an. Reiseaneroide, Barometer,  
Thermometer, Lupen, Lesebrillen, Mikroskope etc. etc.

**Richard Bachmann, Optiker,**  
**Schloßstraße Nr. 12.**

**Original**  
**Chinesische Handlung,**  
Bankstrasse 2, Dresden.

**田喜寶 !! Chinesischen Tee !!**  
Japan. und China. Packwaren, Vasen, Räucher-  
Schüsseln, Kelche und reinen staubfreien  
Kunstgegenstände  
寶 !! Chinesischen Tee !!  
empfiehlt in grösster Auswahl  
號 Taen Arr-Hee aus Nanking,  
Bankstr. 2. Nähe der Victoriastr. Bankstr. 2.

**Hochfeine süsse**  
**Bitter**

n. schwedischem System,  
wichtig das kleinste was gibt  
à Stück 65 Pf.

**ff. Landbutter,**  
à Stück 48 Pf.

**Eduard Preiss,**

nur gr. Schiessgasse 17.

Kein rühmlichst bekannter

auf der

**Pariser**

Weltausstellung

prämiirter

und ärztlich empfohlener

**Brust-Syrup,**

Brecht in St. à 1½ Markt,

zu 80 Pf. zu bekommen bei den

Herrn:

Weigel u. Zeeb, Marienstr.

Herrn. Janke, Spiegelgasse.

Max Hünemann, Wismarstr.

Theodor Weigert, Hauptstr. 16.

A. Biemni in Nadeben.

Breslau.

G. A. W. Mayer.

Wegen Abgabe eines Winter-

Sakos und großer Pal-

men, 1½ u. 2 Meter u. tausend-

habe, haben Dracaeenens,

große Araucaria excelsa,

2½ Mtr. hoch, u. andere Baum-

pflanzen billig zu verkaufen

Ober-Erling, Schulstrasse 39.

**Wittich-Gesuch.**So werden vom 1. Juli ab  
jährlig ca. 50 Liter Wittich, jeweils  
wechselseitig 12–15 M. Bitter  
gegut. Bitter unter „Wittich-  
gesuch“ lagern Postamt 9.

Eine leistungsfähige Cigaretten-

fabrik in Hamburg sucht  
einen fleißigen**Agenten**

für Schwefelkohle gegen gute

Bezüglich. Off. mit Reiteren

und Angaben sonstiger Ver-  
hältnisse unter H. c. 02823 an

Haasestein u. Vogler in

Hamburg.

**Heirath.**Ein junger Mann, Inhaber  
eines großen rentablen Geschäfts,  
welches es an Zeit manet  
Damenbekanntschaften zu machen,  
sucht auf diesem nicht mehr an-  
gewandten Wege eine Verbin-  
dung, nicht 20 Jahre, mit einem  
reichen Brillenverkäufer.Junge Damen und Witwen,  
welche auf dieses reelle Geschäft  
höchst, wollen ihre wertvollen  
Schätze nicht photographieren  
unter G. P. 161 zur Ver-  
hältnis an die Expedition  
von Haasestein & Vogler in  
Dresden eintragen. Strengste  
Vorsicht wird angewandt.**Heirath.** Eine annehmbare  
Dame, mit demeinst Vermögen,  
wünscht auf diese Weise, behutsam  
Verhältnis, eine pass



**Gasthaus z. Neuostra.**

Heute Sonntag Ballmusik. Leistungsvoll T. Höhnel.  
**Gasthof zu Nöthnitz.**  
Heute Sonntag Tanzvergnügen. Wilhelm Tögel.

**Eldorado,****Heute Ballmusik**

bis Nachts 1 Uhr, heute von 4-7 Uhr, morgen von 7 bis 10 Uhr. Tanzverein zu 50 Pf. Streichtour 10 Pf.

Mittwochs u. Sonnabends regelmäig entreefreies Concert von der vollständigen Kapelle. (Dreieck 40 Pfenn.). Sprüng der Fontaine nach Musik innen des Saales.

C. W. Stedel, Besitzer.

**Odeum. Ballmusik.**

Heute und morgen  
morgen von 5-8.

Tanzverein. Morgen von 7-11 Uhr. Eintritt mit Tanz 50 Pf., Damen 20 Pf.

A. verw. Franke.

**Grundschänke in Oberlößnitz.**

Heute Ballmusik. Leistungsvoll G. Schulze.

**Gasthof zum gold. Lamm, Trachau.**

Heute von 4 Uhr an starke Ballmusik. G. Schubert.

**Gasthof zum Grafen Thun,****Neustriesen.**

Heute Sonntag in dem prachtvollen Garten gr. Frei-Concert, während starke Ballmusik. NB. Mittwoch unter mein Kleidliches Vogelzöglicher Hatt. Leistungsvoll A. Thomas.

**Zu den Linden in Cotta.**

Heute starke Ballmusik. Ergebend Krause.

**Gasthof zu Welschhufe**

Heute Sonntag Tanzvergnügen. M. Rudolph.

**Gasthof Niedersedlitz.**

Heute Sonntag Ballmusik. C. Bell.

**Reichshallen.**

Heute und morgen Ballmusik, heute von 4-7, morgen von 7-11 Uhr. Tanzverein. Herr 50, Dame 25 Pf. W. Fröde.

**Rohleder's Etablissement,**

Löbtau. Heute Sonntag

Von 4 Uhr an Garten-Frei-Concert und starke Ballmusik.

Hochleistungsvoll A. Rohleder.

**Bergrestaurant zu Cossebaude,**

vom 1. bis zum 31. August.

**Hente Erdbeerfest**

und ein Tänzchen.

Junge vom Berlin-Dresdner Bahnhof nach Cossebaude. Neu! Omnibuszug Mittags 12 Uhr, dann 1-3 und um 3 Uhr. Von Cossebaude zurück um 6, 1/2-10 und 11 Uhr. W. Grosse.

**Vier Jahreszeiten,**

Radebeul. Heute von 4 Uhr an gutbesetzte Ballmusik. Hochleistungsvoll Moritz Richter.

**Gasthaus Wilder Mann.**

Heute Tanzvergnügen, wozu ergebend einladet A. Beck.

**Leutewitz.**

Müller's Restaurant. Heute Sonntag Ballmusik. Ergebend Müller.

**Gasthaus zu Kochwitz.**

Heute Sonntag Tanzmusik. Es lädt ein Mörser.

**Gasthof Niederpojritz.**

Heute Sonntag Ballmusik. C. Jeremias.

**Gasthof Blasewitz.**

Heute Sonntag v. 4 Uhr an starke Ballmusik, sowie ff. Spellen und Getränke. Es lädt ergebend ein A. Graßmäster.

**Gasthof zu Rosenthal.**

Heute großes Garten-Frei-concert, während starke Ballmusik. Es lädt freundlich ein Richter.

**Damm's Etablissement.**

Heute Ballmusik, von 4-7 Uhr Tanzverein. Morgen von 7-11 Uhr Tanzverein. Eintritt mit Tanz für Herren 50 Pf., für Damen 20 Pf. Paul Freyer.

**Stadt Bremen.**

Tanzverein, wozu ergebend einladet O. Hanbold.

**Ballhaus.**

Heute und morgen Ballmusik, heute von 4-7, morgen von 7-10 Uhr. Tanzverein zu 50 Pf. Eintritt 10 Pf. G. Angermann.

Gasthaus Räcknitz. Heute Sonntag

Räcknitz. Ballmusik. Th. Tögel.

Dienstag 21. Juni Abends 7 Uhr im Lincke'schen Bade

**Concert**

zum Besten des König Johann-Denkmales

vom

**Dresdner Männergesangverein**

(Direction: Herr Hugo Jüngst)

unter Mitwirkung

der vollständigen Kapelle des K. S. Leib-Gren.-Reg. Nr. 100

(Direction: Herr Königl. Musikdirektor A. Ehrlich).

**PROGRAMM.**

Kaiser-Marsch . . . . . R. Wagner.

Ouverture z. Oper „Dimitri“

Donskoj“ . . . . . A. Rubinstein.

Largo a. d. Quartett op. 72 J. Haydn.

Rosen a. d. Süden, Walzer J. Strauss.

Prolog, verf. von Hrn. Hofrat Dr. J. Pabst, gesprochen von Fr. Silvia Brand.

Männerchor.

Gruss an die Nacht . . . . . W. Rischbieter.

Tausendschön . . . . . E. Kretschmer.

Tanzlied zum 1. Mal . . . . . Ed. Tauwitz.

Berglied . . . . . Berglied.

Jubel-Ouverture . . . . . Fr. v. Flotow.

Zwei Lieder:

a) Und als endlich die Stunde kam . . . . . L. Hartmann.

b) Im Wald, im Wald . . . . . L. Hartmann.

Tonbilder aus dem Musik-drama „Walküre“ . . . . . R. Wagner.

Den Billet-Verkauf à 75 Pf. haben gutig übernommen die Herren: Meinhold (Hof-Musikalienhandlung), Frauenstrasse, Friedel (Hof-Musikalienhandlung), Schlossstrasse 17, Rob. Nietzold (Teppichhandlung), Seestrasse 8, A. Collenbusch (Cigarrengeschäft), Hauptstrasse 24, A. Reimann (Cigarrengeschäft), Albertplatz vis-a-vis dem Alberttheater, und E. Klaehn (Cigarrengeschäft), Ecke der Prüssnitz- und Bautznerstrasse.

Bei ungünstiger Witterung findet das Concert im Saale statt.

Zwiegesang . . . . . H. Jüngst.

Weinlied des Betrogenen . . . . . C. Häser.

Neu . . . . . C. Häser.

Scheiden . . . . . C. Häser.

Mein Herz thü' dich auf! Ch. Seidel.

Männerchor.

Ouverture zur Oper „Die lustigen Weiber“

Wiener Blut, Walzer . . . . . O. Nicolai.

Drei Deßlirmärsche . . . . . A. Ehrlich.

Eintritt Abends an der Kasse 1 Mark.

Den Billet-Verkauf à 75 Pf. haben gutig übernommen die Herren: Meinhold (Hof-Musikalienhandlung), Frauenstrasse, Friedel (Hof-Musikalienhandlung), Schlossstrasse 17, Rob. Nietzold (Teppichhandlung), Seestrasse 8, A. Collenbusch (Cigarrengeschäft), Hauptstrasse 24, A. Reimann (Cigarren geschäft), Albertplatz vis-a-vis dem Alberttheater, und E. Klaehn (Cigarren geschäft), Ecke der Prüssnitz- und Bautznerstrasse.

Bei ungünstiger Witterung findet das Concert im Saale statt.

Eintritt Abends an der Kasse 1 Mark.

Den Billet-Verkauf à 75 Pf. haben gutig übernommen die Herren: Meinhold (Hof-Musikalienhandlung), Frauenstrasse, Friedel (Hof-Musikalienhandlung), Schlossstrasse 17, Rob. Nietzold (Teppichhandlung), Seestrasse 8, A. Collenbusch (Cigarren geschäft), Hauptstrasse 24, A. Reimann (Cigarren geschäft), Albertplatz vis-a-vis dem Alberttheater, und E. Klaehn (Cigarren geschäft), Ecke der Prüssnitz- und Bautznerstrasse.

Bei ungünstiger Witterung findet das Concert im Saale statt.

Den Billet-Verkauf à 75 Pf. haben gutig übernommen die Herren: Meinhold (Hof-Musikalienhandlung), Frauenstrasse, Friedel (Hof-Musikalienhandlung), Schlossstrasse 17, Rob. Nietzold (Teppichhandlung), Seestrasse 8, A. Collenbusch (Cigarren geschäft), Hauptstrasse 24, A. Reimann (Cigarren geschäft), Albertplatz vis-a-vis dem Alberttheater, und E. Klaehn (Cigarren geschäft), Ecke der Prüssnitz- und Bautznerstrasse.

Bei ungünstiger Witterung findet das Concert im Saale statt.

Den Billet-Verkauf à 75 Pf. haben gutig übernommen die Herren: Meinhold (Hof-Musikalienhandlung), Frauenstrasse, Friedel (Hof-Musikalienhandlung), Schlossstrasse 17, Rob. Nietzold (Teppichhandlung), Seestrasse 8, A. Collenbusch (Cigarren geschäft), Hauptstrasse 24, A. Reimann (Cigarren geschäft), Albertplatz vis-a-vis dem Alberttheater, und E. Klaehn (Cigarren geschäft), Ecke der Prüssnitz- und Bautznerstrasse.

Bei ungünstiger Witterung findet das Concert im Saale statt.

Den Billet-Verkauf à 75 Pf. haben gutig übernommen die Herren: Meinhold (Hof-Musikalienhandlung), Frauenstrasse, Friedel (Hof-Musikalienhandlung), Schlossstrasse 17, Rob. Nietzold (Teppichhandlung), Seestrasse 8, A. Collenbusch (Cigarren geschäft), Hauptstrasse 24, A. Reimann (Cigarren geschäft), Albertplatz vis-a-vis dem Alberttheater, und E. Klaehn (Cigarren geschäft), Ecke der Prüssnitz- und Bautznerstrasse.

Bei ungünstiger Witterung findet das Concert im Saale statt.

Den Billet-Verkauf à 75 Pf. haben gutig übernommen die Herren: Meinhold (Hof-Musikalienhandlung), Frauenstrasse, Friedel (Hof-Musikalienhandlung), Schlossstrasse 17, Rob. Nietzold (Teppichhandlung), Seestrasse 8, A. Collenbusch (Cigarren geschäft), Hauptstrasse 24, A. Reimann (Cigarren geschäft), Albertplatz vis-a-vis dem Alberttheater, und E. Klaehn (Cigarren geschäft), Ecke der Prüssnitz- und Bautznerstrasse.

Bei ungünstiger Witterung findet das Concert im Saale statt.

Den Billet-Verkauf à 75 Pf. haben gutig übernommen die Herren: Meinhold (Hof-Musikalienhandlung), Frauenstrasse, Friedel (Hof-Musikalienhandlung), Schlossstrasse 17, Rob. Nietzold (Teppichhandlung), Seestrasse 8, A. Collenbusch (Cigarren geschäft), Hauptstrasse 24, A. Reimann (Cigarren geschäft), Albertplatz vis-a-vis dem Alberttheater, und E. Klaehn (Cigarren geschäft), Ecke der Prüssnitz- und Bautznerstrasse.

Bei ungünstiger Witterung findet das Concert im Saale statt.

Den Billet-Verkauf à 75 Pf. haben gutig übernommen die Herren: Meinhold (Hof-Musikalienhandlung), Frauenstrasse, Friedel (Hof-Musikalienhandlung), Schlossstrasse 17, Rob. Nietzold (Teppichhandlung), Seestrasse 8, A. Collenbusch (Cigarren geschäft), Hauptstrasse 24, A. Reimann (Cigarren geschäft), Albertplatz vis-a-vis dem Alberttheater, und E. Klaehn (Cigarren geschäft), Ecke der Prüssnitz- und Bautznerstrasse.

Bei ungünstiger Witterung findet das Concert im Saale statt.

Den Billet-Verkauf à 75 Pf. haben gutig übernommen die Herren: Meinhold (Hof-Musikalienhandlung), Frauenstrasse, Friedel (Hof-Musikalienhandlung), Schlossstrasse 17, Rob. Nietzold (Teppichhandlung), Seestrasse 8, A. Collenbusch (Cigarren geschäft), Hauptstrasse 24, A. Reimann (Cigarren geschäft), Albertplatz vis-a-vis dem Alberttheater, und E. Klaehn (Cigarren geschäft), Ecke der Prüssnitz- und Bautznerstrasse.

Bei ungünstiger Witterung findet das Concert im Saale statt.

Den Billet-Verkauf à 75 Pf. haben gutig übernommen die Herren: Meinhold (Hof-Musikalienhandlung), Frauenstrasse, Friedel (Hof-Musikalienhandlung), Schlossstrasse 17, Rob. Nietzold (Teppichhandlung), Seestrasse 8, A. Collenbusch (Cigarren geschäft), Hauptstrasse 24, A. Reimann (Cigarren geschäft), Albertplatz vis-a-vis dem Alberttheater, und E. Klaehn (Cigarren geschäft), Ecke der Prüssnitz- und Bautznerstrasse.

Bei ungünstiger Witterung findet das Concert im Saale statt.

Den Billet-Verkauf à 75 Pf. haben gutig übernommen die Herren: Meinhold (Hof-Musikalienhandlung), Frauenstrasse, Friedel (Hof-Musikalienhandlung), Schlossstrasse 17, Rob. Nietzold (Teppichhandlung), Seestrasse 8, A. Collenbusch (Cigarren geschäft), Hauptstrasse 24, A. Reimann (Cigarren geschäft), Albertplatz vis-a-vis dem Alberttheater, und E. Klaehn (Cigarren geschäft), Ecke der Prüssnitz- und Bautznerstrasse.

Bei ungünstiger Witterung findet das Concert im Saale statt.

Den Billet-Verkauf à 75 Pf. haben gutig übernommen die Herren: Meinhold (Hof-Musikalienhandlung), Frauenstrasse, Friedel (Hof-Musikalienhandlung), Schlossstrasse 17, Rob. Nietzold (Teppichhandlung), Seestrasse 8, A. Collenbusch (Cigarren geschäft), Hauptstrasse 24, A. Reimann (Cigarren geschäft), Albertplatz vis-a-vis dem Alberttheater, und E. Klaehn (Cigarren geschäft), Ecke der Prüssnitz- und Bautznerstrasse.

Bei ungünstiger Witterung findet das Concert im Saale statt.

Den Billet-Verkauf à 75 Pf. haben gutig übernommen die Herren: Meinhold (Hof-Musikalienhandlung), Frauenstrasse, Friedel (Hof-Musikalienhandlung), Schlossstrasse 17, Rob

## Königliches Belvedere der Brühl'schen Terrasse. Täglich Concert

von der Concert-Kapelle des Admial. Belvedere.  
Direction: Herr Kapellmeister

### Bernhard Gottlöber.

Aufgang 5 Uhr. Eintritt 50 Pf. Th. Fleibiger.

 Lincke'sches Bad

Heute Sonntag gr. Militär-Concert  
v. d. Kap. des R. S. I. (Leib-)Reg. Nr. 100  
unter Direction des R. Musikdirektors Herrn  
A. Ehrlich.

Aufgang 4 Uhr. Eintritt 50 Pf. Ende 8 Uhr.  
Abend-Billets 5 Stück 1 M., 50 Pf. sind an der Kasse zu haben.

Nach dem Concert großer Ball.

Neustadt Wiener Garten. Neustadt,  
a. d. Brücke. Heute Sonntag

gr. Militär-Concert  
Kapelle des R. S. Schützen-Reg. unter Leitung des Musikd. Herrn  
C. Werner.

Aufgang 4 Uhr. Eintritt 50 Pf.  
Familien-Billets 4 Stück 1 Mark an der Kasse.  
Morgen Concert von ebiger Kapelle.

 Das diesjährige  
große  
Prämien-Vogelschießen  
findet Montag den 20. u. Dienstag den 21. Juni statt.

Grosses Concert  
vom Trompetenor des 1. Mannen-Reg. Nr. 17, unter Direction  
des Herrn Stadt-Trompeters

Alwin Franz.  
Es finden von dieser Kapelle nur die 2 Concerte statt.  
Ergeben Carl Thamm.

Bergkeller.  
Heute Sonntag  
Concert

vom Freiherrlich von Burgk'schen Musikkor unter  
Leitung des Herrn Director Krieg.

Aufgang 4 Uhr. Eintritt 25 Pf.  
Nach dem Concert starkbes. Ballmusik.  
R. Hopf.

Neustadt Wiener Garten. Neustadt  
a. d. Brücke. Heute Sonntag den 19. Juni

Grosses Nachmittag-Concert  
vom berühmten Budapester Zigeuner-Kapelle  
in ihrem National-Kostüm unter Direction des Kapellmeisters  
Farkas Mör.

Aufgang 4 Uhr. Eintritt 50 Pf. E. Canzler.  
Bei ungnügtem Wetter findet das Concert im Saale statt.

Stadt-Barf.  
Heute gr. Concert  
unter Direction des Herrn Kapellmeisters L. Pohle.  
Mittwoch 6 Uhr. Eintritt 20 Pf.  
Morgen Concert. Abend 5 Uhr. Gähde.

Skating-Rink.  
Täglich Concert, ausgeführt von der eigenen Kapelle  
unter Leitung des Herrn Musikdirektor Nitsche.

Aufgang 5 Uhr. Eintritt 30 Pf. in Abonnement 15 Pf.  
Heute und die folgenden Tage Springen der grossartigen  
von Herrn Rich. Standler neu konstruierten

Wunder-Fontaine  
(Kalospintekromokrene).

Panopticum  
Seestrasse 2, erste Etage.  
Täglich geöffnet von Morgen 9 U. bis Abends 9 U.  
Eintrittspreis 50 Pf. Kinder 30 Pfennige.

Altona. Heute Ballmusik  
von 4-8 Uhr.  
Tanzverein ab 50 Pf.  
C. Trabert.

## Feldschlößchen

Heute Sonntag  
Nachmittag

## Große Luftschiffahrt

der Herren E. Godard und P.  
Cromelin aus Paris

in Begleitung mehrerer Personen. Herren, welche  
an den Abarten teilnehmen wollen, haben sich zu  
melden bei den Luftschiffen, welche im Feldschlößchen  
anzutreffen sind. Preis der Mittags 100 Mark.

Beginn der Füllung Mittags.  
Anfang des Concertes 4 Uhr, ausgeführt von der  
Kapelle des Schützen-Regiments (Orchester 52 Mann),  
unter persönlicher Leitung des Musikdirektors Herrn

C. Werner.

Eintritt 50 Pf. Abend 1 M. Militär u. Kinder die Hälfte.  
Heldschlößchenabonnement 40 Pf. G. Thamm.

Heute Abend 8 Uhr

## letztes Concert

von der berühmten Budapester Zigeuner-Kapelle  
in ihrem National-Kostüm

unter Direction des Kapellmeisters

Farkas Mör.

Aufgang 8 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Abonnementsbillets haben Gültigkeit.

Bei ungünstigem Wetter im Saale.

## Gr. Wirthshaus

im Kgl. Großen Garten.

## II. gr. Militär-Concert

von der Kapelle des Herzoglich Braunschweigischen Infanterie-

Regiments Nr. 92 unter Direction des Herrn Musikdirektors

Köchy aus Wetz.

Aufgang 4 Uhr. Eintritt 50 Pf.

NB. Familien-Billets 5 Stück zu M. 1,50 sind an der

Kasse zu haben.

## Wachwitz-Höhe

(Perle des Elbtals). Heute Sonntag

## Grosses Militär-Concert

von Trompetenor des R. S. Gardereiter-Regiments, unter

Leitung des Oberstabsarzts Herrn Otto Kunze.

Aufgang 4 Uhr. Eintritt 30 Pf. Kinder 10 Pf.

Verlängertes Programm. Einlagen f. lange Feldtrompeten.

Bei eintretender Dunkelheit brillante Illumination des

ganzen Gartens durch eigene Gaslampe.

Hochachtungsvoll C. A. Schüttel, Besitzer.

## Residenz-Theater.

Sonntag den 19. Juni 1881

Nachmittags 4 Uhr halbe Preise.

Gastspiel des Hrl. Lina Bendel,

Pater Abraham a Sancta Clara,

Wiener Volkstheater in 6 Akten von Friedich Kalter.

Abends 7 Uhr:

## Abschieds-Vorstellung

der Gesellschaft des Wiener Carl-Theaters

(Vonrich. Ihr. Art. Schläger)

Prinz Wethusalem, tomische Operette in 3 Akten von Johann Strauß.

Montag den 20. Juni 1881

## Fritz Reuter-Cyclus.

Erstes Gastspiel des Schauspielers

Herrn Theodor Schelpfer,

einem Landmann und Zugsdirektor des Theaters.

Onkel Bräsig,

Lustspiel in 3 Akten nach Art. Reuter's Roman "Et mine

"Stromtid" von Fritz Harnack.

Bons gültig. Director Karl.

Heute Sonntag

## Wiener Garten, a. d.

Augustusbrücke, Inmitten der Stadt reizend geleg. Garten-Restaur.

Heute Sonntag

## 2 Grosse Concerte.

I. Nachm.-Concert. Anfang 4 Uhr. Farkas Mör.

II. Abend-Concert. Anfang 7 Uhr. Minister Werner.

Küche und Keller vor täglich. Guten Mittagstisch à la

carte und Koubert 1½ M. an. Zur Abonnement Erwägung.

Bei Eröffnung des Pferdebahn hatte mein Estabiment

angelehnzt empfohlen. Jeden Dienstag u. Freitag Concert

der Herren Braunthe. Infanterie-Reg. Kapelle Nr. 92 unter

Musikdirektor Köchy aus Wetz.

E. Canzler.

Heute Sonntag

## Park Reisewitz.

großes Frei-Concert und starke Besuchte Ballmusik.

M. Kreiselsberg.

## Anzeige für Damen!

Hiermit zeige ergebenst an, daß ich vom 1. Juli c. ab am

diesigen Platze, Winkelmannstrasse 4, II. Et., Unterrichts-Kurse in der

Schnitzzeichnen- und Zuschnidekun

für Damen-Bekleidung

eröffne. In der Zeit von 8-10 Wochen lehre ich gründlich

Maltechniken, Schnitzzeichnen, Zuschniden und akkurates Na-

fertigen von Damen-Garderobe nach besten Systemen.

Die neuesten Journalen und Schnitte stehen zur Verbindung.

Gemeing. Anmeldungen sehe ich in meiner Wohnung Winkel-

mannstrasse 4, 2. Etage, entgegen.

Margarethe Fritzsche,

akademisch und praktisch gebildete Lehrerin.

Zur endlichen Eröffnung der Pferdebahn

## Linckesches Bad des rechten Elbusfers Zierde

Endlich erschlossen bist du, Büstads Bewohnern deinem,

Wenn nach des Werksaas Mühseligste habe sie juchen,

Gleiche sie mehr als dies, alte Bekannte da.

Wunder wär' auch, wenn der alten Baumriesen Schatten

Neben dem Festen, was Keller und Mühle nur deint,

Wicht noch wär im Felde des mächtigen Zaubers,

Denn sie gelobt seit Alte auf jedes Gemüth.

Heilige Weisen erden herau vom Orchester,

Bröder noch ist der Genus, kann man sie hören im Park,

Schule gewinnt vor der Wetter wandelnder Laune,

Weile des weiten Weg o das Vergangnen verdrift.

Sänger und Turner, Vereine jeglicher Gedäch-

tung des Hauses, alle laufen spield der Raum

Mit so viel Schönem von Kunst und Natur hochbegnadet;

Gottlich lädet Sie auf

der Wirth des Linckeschen Bades.

## Donaths Neue Welt in Tolkewitz.

Erholungsort außerordentlich in seiner Art.

Täglich Concert außer Sonnabend.

Anfang des Concertes 4 Uhr. Ende 9 Uhr. Eintritt 30 Pf.

Kinder 10 Pf. Abonnementstafeln, auch für mich deiente

Wiederholungen und Vereine gültig. 10 Stück 2 M. sind an der

Kasse zu haben. Daher steht Eintritt in die Camera obscura,

freie Benutzung der Spielgeräthschaften für Erwachsene u. Kinder,

freie Verhüllung der Spielgeräthschaften für Erwachsene u. Kinder,

freiheitliche Beleuchtung des Saales und bei Beleuchtung des Saales

Alpenhäuser in noch nicht übertrifftener Schönheit.

Gedachte führt durch den Saal 5 Pf. sind an der

Kasse zu haben.

Ablösungsvoll M. Donath.

## Restaurant am Moritz-Monument.

Täglich Concert von meinem rein und wohlklingenden

kleinen Orchester. Ausnehmender Aufenthalt im Garten. Reiz-

hafte Speisenkarte, gute Biere und Weine empfehl.

G. C. Breitfeld.

## Gaith





**Geld-Gesuch!**

Auf ein Landgrundstück suche ich 2000 Thlr. als 1. Hypothek bis 1. Juli. Selbstdarlehen wünsche ich unter C. N. 19 in die Gew. d. B. 8 Grebe, d. Bl. niedergelegen.

**27,000 Mark**

werden gegen 5 Proc. Zinsen u. 1. Hypothek auf ein Dresdner Grundstück für 1. Juli d. J. gesucht und öff. unter H. T. 465 "Invalidendank" Dresden erbeten.

**Mein Komptoir befindet sich**

**8 Rosenstraße 8** (neher Maternistraße 12)

**M. Krobitzsch,**

**Asphalt-, Holzzeile,**

**Dachpappe, Giebelsteinablage.**

**Zu guter Lage**

**für Kaufleute**

in einem Dorfe, 1½ Stunde v. Dresden, mit ca. 5000 Einwohnern, ein großer Laden mit Wohnung und Keller, in welchem seit 6 Jahren Dienstboten betrieben werden, für jährlich 100 Thlr. sofort beziehbar. Auch sind daselbst Vogel u. 45 u. 35 Thlr. sofort zu begießen. Gotts. bei Dresden, Leutewigerstraße 30, d. Bl. Vogler & Ullmann.

**Für Gläser.**

In einer belebten Provinzialstadt Sachsen, Bahnverbindung,

ist eine eingerichtete Kaufmen-

u. Glasküche im. Wohnung,

vollständigem Handwerkzeug,

guter Kundstrafft und wenig Kon-

tranz. Küchenarbeiter sofort

unter leichten Bedingungen zu

verpachten. Nähe Ausflug-

orten Moritz, Kaysers-

Maternistraße 7, III. Et., Küchen-

meister Jentsch, Galeriestraße 11.

**Eine separate Stube** mit

Kochküche zu vermieten in

Leubau, Böhlauerstraße Nr. 3,

3 Treppen rechts.

**Eine großer, neugedeckter**

**Vogel**

mit Wohnung,

in verkehrsreichster Lage

Döbelns, vornehmlich sich

eignend zur Mietwaagen-

branche. Indem nur eine

Konkurrenz am Platze ist

für 1. August c. oder später

**zu vermieten.** Besitzer

wollen sich

geselligt wenden an

Schlössner, d. Bl. Döbeln.

**Eine freundl. Wohnung,**

z. B. Küche u. Garten, welche

von Wasser versorgt wurde, mit

oder ohne Möbel wegen Abreise

sie billig zu verm. in Abstande

für den Sommer. Öfferten unter

G. J. 134 im "Invaliden-

dank" Dresden erbeten.

**Eine Stube**,

Kammer und Küche, Keller und

kleiner Verkaufsstube sind zu

vermieten. Nahezu Zentral-

gelegenheit. Nähe Bahnhof

und Postamt. d. Bl. 1. Etage.

**2 freundliche Schlafräume** mit

oder ohne Bett zu vermieten

Maternistraße 96, 2. Et., rechts.

**Sommerlogis**

wird in der Nähe oberhalb Dresdens vornehmlich Wohnungs-

anlagen auf dem Lande mit 2

Mädchen, 3-4 miet. Zimmer

an einer Monat (event. länger)

mit oder ohne Dienstleistung.

Öfferten mit genauen Angaben

bei Grebe, d. Bl. Grebe

unter H. T. 412 im "Invali-

den-dank" Dresden erbeten.

**Eine Stube**,

Kammer und Küche, Keller und

kleiner Verkaufsstube sind zu

vermieten. Nahezu Zentral-

gelegenheit. Nähe Bahnhof

und Postamt. d. Bl. 1. Etage.

**Eine Kind.**

Eine arme Mutter sucht

ihren zweiten 12 Monate alten

Sohn an, eingesetzte Leute

zu verpachten. Grebe, d. Bl.

unter H. T. 412 im "Invali-

den-dank" Dresden erbeten.

**Eine Kind** findet gute, an-

ständige Pflege, wenn auch

kleiner Gehalt, jedoch guten

Wohnraum. Öfferten unter

G. J. 1. Et., 1. Bl. in die Gre-

be, d. Bl. Grebe.

**Damen** finnen unter Ver-

antwortung liebvolle Auf-

nahme, kleine Zimmer, bei der

Leutewigerstraße 32, am Wallplatz.

**Pension gesucht**

für einen Knaben von 12 u. ein Mädchen von 9 Jahren bei einem Bäcker oder Lehrer auf dem Lande während der Ferien. Grebe, d. Bl. Grebe.

**Bäckerei = Verkauf.**

Eine neu gebaute gut eingezogene Bäckerei mit Wemmelgarten, die einzige in einem belebten Altkirchviertel, in der Nähe des Reichels, ist verändert ab 1500 - 2000 Thlr. Anzahlung sofort oder später zu verkaufen. Selbstläufer werden gebeten. Ihre werden Adr. unter A. M. 1500 "Invalidendank" Kreisberg niederzulegen.

**Gute Schlosserei**

mit ausges. Kundst. (4-6 Säulen) in einem Dorfe, 1½ Stunde v. Dresden, mit ca. 5000 Einwohnern, ein großer Laden mit Wohnung und Keller, in welchem seit 6 Jahren Dienstboten betrieben werden, für jährlich 100 Thlr. sofort beziehbar. Auch sind daselbst Vogel u. 45 u. 35 Thlr. sofort zu begießen. Gotts. bei Dresden, Leutewigerstraße 30, d. Bl. Grebe & Ullmann.

**Gut**

d. Dresden, sehr gehende Pacht, l. massive Gebäude, ischne Keller u. Welen, ar. Oste u. Gemüsegarten ist mit vollst. Inventar. Eine sofort Umstände halber zu verkaufen. Selbstläufer werden gebeten. Ihre werden Adr. unter A. M. 1500 "Invalidendank" Kreisberg niederzulegen.

**Villa-Verkauf.**

In der unstrittig schönsten Gegend des Vorortes, in Hallenberg, Kreis, und Neustadt, ist wegen Tochterfahrt eine doch verträgliche Villa sommt Stallung für 4 Personen, Räumen und dazu gehörige Werkstätten drei Morgen schönes Park unter günstigen Verhältnissen zu verkaufen. Vor 4 Jahren auf das allerholdest. geäußert, daß dieselbe Vorderfront 3 Zimmer a 2, 1 Zimmer a 1 Fenster und einen Stellentrakt Saal mit Ausstellungen, jedoch mit Vorbestellung unter weitere 6 Jahre, ab vom 1. September 1881 bis 31. August 1887.

**Müller!**

Die in bester Geschäftslage in Neuruppin (Bahn-Station) bei Böhlowwerda gelegene Niedermühle soll den 29. Juni a. d. bestellt eichthängt. Freiwillig versteigert werden. Aufhaltende Zeitung nach neuester Konstruktion, Gas-, Telegraphen- u. Wasserleitung, in 50 Fuß vor der Straße zurückgebaut u. hat eine Straßenlänge von 250 Fuß. Seitenfront ein so elegantes 2 parquettete Zimmer a 2, 1 Saal a 3 Fenster, Hinterfront 6 Zimmer a 2, 1 Zimmer a 1 Fenster und einen Stellentrakt Saal mit Ausstellungen, jedoch mit Vorbestellung unter weitere 6 Jahre, ab vom 1. September 1881 bis 31. August 1887.

**Rittergutsverkauf**

Eine in gehender romantischer Lage der Gegend Niederschlesiens gelegenes Rittergut von 1100 Morgen ist eingetretene Umstände halber sofort zu verkaufen. mit voll. Leben, und tot. Inventar und ausgedienter Echte, kann gleich übernommen werden. Preis 60,000 Thlr. Anz. nach Nebereinkunft. Nähert. ertheilt der Beauftragte, d. Bl. Grebe, d. Bl. Grebe.

Jed. die geliebten me. rentablen Mühlengrundstück

nebst sehr einträglicher

Wattmühle

mit 42 Säulen Metall für den Betrieb eines Rittergutes u. Mühlenbetriebes ist ein prächtiges 2-stöckiges Haus mit seitlicher Kornbautestube und 2 Parzellen, welche 1000 Fuß u. 1000 Fuß sind. Der Hof ist ein so elegantes 2 parquettete Zimmer a 2, 1 Saal a 3 Fenster, Hinterfront 6 Zimmer a 2, 1 Zimmer a 1 Fenster und einen Stellentrakt Saal mit Ausstellungen, jedoch mit Vorbestellung unter weitere 6 Jahre, ab vom 1. September 1881 bis 31. August 1887.

**Für Rübenbauer!**

Guter von 100-1500 Morgen in der Nähe von Gräfenhain zum Gebrauch vorbereitet, geeignet

weil preiswichtig nach

**Johannes Lang jr.**

**Grundstück-Verkauf.**

In verkehrsreichem, zwischen

Gebäude und Döbeln nahe der

Bahn gelegenes Mittelgut von

ca. 15,000 Thlr. ist eingetretene

Umstände halber sofort zu ver-

kaufen oder auf ein Landgut

zu verpachten. Öfferten unter

G. J. 134 im "Invaliden-

dank" Dresden erbeten.

**Eine Stube**, Kammer und Küche, Keller und

kleiner Verkaufsstube sind zu

vermieten. Nahezu Zentral-

gelegenheit. Nähe Bahnhof

und Postamt. d. Bl. 1. Etage.

**Sommerlogis**

wird in der Nähe oberhalb Dresdens vornehmlich Wohnungs-

anlagen auf dem Lande mit 2

Mädchen, 3-4 miet. Zimmer

an einer Monat (event. länger)

mit oder ohne Dienstleistung.

Öfferten mit genauen Angaben

bei Grebe, d. Bl. Grebe

unter H. T. 412 im "Invali-

den-dank" Dresden erbeten.

**Eine Kind.**

Eine arme Mutter findet am

2. Et., 2. Bl. in die Grebe,

d. Bl. Grebe unter H. T. 412 im

"Invalidendank" Dresden erbeten.

**Eine mittleres Landgut**

nahe einer Eisenbahn wird so-

fort gekauft, wenn ein soldes

Kind und eine Hypothek in

Abzahlung genommen werden.

Grebe, d. Bl. Grebe unter

H. T. 412 im "Invali-

den-dank" Dresden erbeten.

**„Barmherzigkeits-Verein zur Glosse“.**  
Mittwoch den 22. Juni  
**grosses Sommer- u. Johannisfest**

auf dem Lincke'schen Bade,

zum Besteuer seiner wohltätigen Zwecke.

Volles Concert von der Kapelle des Herrn A. Bläubach-Kantor  
Gehlach, abwechselnd mit Viereroratorien des Gelangvereins  
„Carola“, Aufzüge zweier Theatertänze und sonnige ver-

chiedene Blumenzüge.

Eintrittspreis 50 Pf., an der Kasse 75 Pf., Anfang 5 Uhr.  
Bei ungünstiger Witterung findet das Fest im Saale statt.

Vielstellige Spenden in Dresden; bei den Herren Arthur  
Neumann, Geheimrat, 1, König-Albert-Platz und J. Samulow,  
Augustusstr. 2 part.; in Altstadt; bei den Herren Franz Groß-

lich, Garzonienmeister, Wallstr. 14, G. M. Wattmann, Alt-

markt 25, part. und Herm. Janke, Schlossstraße 17, part.

Der Vorstand.

**Garten-Restaurant  
Priessnitz-Bad.**

Herrlichster Naturpunkt Dresdens.

Heute zur Eröffnung der neuen Pferdebahn von S. Brüh-

schenhof-Concert von der Kapelle des gen. Direktor Sauer.

Uhr. ohne Entrée. Sämtliche Industriewerte,

einschließlich der Jung und Alt hochinteressant, sind vom

Priessnitzbad in Betrieb gelegt. Frische Käsefleisch, Brotz-

üsse, Weißbier.

Achtungsvoll A. Fritsch.

Heute zur Eröffnung der neuen Pferdebahn von S. Brüh-

schenhof-Concert von der Kapelle des gen. Direktor Sauer.

Uhr. ohne Entrée. Sämtliche Industriewerte,

einschließlich der Jung und Alt hochinteressant, sind vom

Priessnitzbad in Betrieb gelegt. Frische Käsefleisch, Brotz-

üsse, Weißbier.

Achtungsvoll A. Fritsch.

Heute zur Eröffnung der neuen Pferdebahn von S. Brüh-

schenhof-Concert von der Kapelle des gen. Direktor Sauer.

Uhr. ohne Entrée. Sämtliche Industriewerte,

einschließlich der Jung und Alt hochinteressant, sind vom

Priessnitzbad in Betrieb gelegt. Frische Käsefleisch, Brotz-

üsse, Weißbier.

Achtungsvoll A. Fritsch.

Heute zur Eröffnung der neuen Pferdebahn von S. Brüh-

schenhof-Concert von der Kapelle des gen. Direktor Sauer.

Uhr. ohne Entrée. Sämtliche Industriewerte,

einschließlich der Jung und Alt hochinteressant, sind vom

Priessnitzbad in Betrieb gelegt. Frische Käsefleisch, Brotz-

üsse, Weißbier.

Achtungsvoll A. Fritsch.

Heute zur Eröffnung der neuen Pferdebahn von S. Brüh-

schenhof-Concert von der Kapelle des gen. Direktor Sauer.

Uhr. ohne Entrée. Sämtliche Industriewerte,

einschließlich der Jung und Alt hochinteressant, sind vom

Priessnitzbad in Betrieb gelegt. Frische Käsefleisch, Brotz-

üsse, Weißbier.

Achtungsvoll A. Fritsch.

Heute zur Eröffnung der neuen Pferdebahn von S. Brüh-

schenhof-Concert von der Kapelle des gen. Direktor Sauer.

Uhr. ohne Entrée. Sämtliche Industriewerte,

einschließlich der Jung und Alt hochinteressant, sind vom

Priessnitzbad in Betrieb gelegt. Frische Käsefleisch, Brotz-

üsse, Weißbier.

Achtungsvoll A. Fritsch.

Heute zur Eröffnung der neuen Pferdebahn von S. Brüh-

schenhof-Concert von der Kapelle des gen. Direktor Sauer.

Uhr. ohne Entrée. Sämtliche Industriewerte,

einschließlich der Jung und Alt hochinteressant, sind vom

Priessnitzbad in Betrieb gelegt. Frische Käsefleisch, Brotz-

üsse, Weißbier.

Achtungsvoll A. Fritsch.

Heute zur Eröffnung der neuen Pferdebahn von S. Brüh-

schenhof-Concert von der Kapelle des gen. Direktor Sauer.

Uhr. ohne Entrée. Sämtliche Industriewerte,

einschließlich der Jung und Alt hochinteressant, sind vom

Priessnitzbad in Betrieb gelegt. Frische Käsefleisch, Brotz-

üsse, Weißbier.

Achtungsvoll A. Fritsch.

Heute zur Eröffnung der neuen Pferdebahn von S. Brüh-

schenhof-Concert von der Kapelle des gen. Direktor Sauer.

Uhr. ohne Entrée. Sämtliche Industriewerte,

einschließlich der Jung und Alt hochinteressant, sind vom

Priessnitzbad in Betrieb gelegt. Frische Käsefleisch, Brotz-

üsse, Weißbier.

Achtungsvoll A. Fritsch.

Heute zur Eröffnung der neuen Pferdebahn von S. Brüh-

schenhof-Concert von der Kapelle des gen. Direktor Sauer.

Uhr. ohne Entrée. Sämtliche Industriewerte,

einschließlich der Jung und Alt hochinteressant, sind vom

Priessnitzbad in Betrieb gelegt. Frische Käsefleisch, Brotz-

üsse, Weißbier.

Achtungsvoll A. Fritsch.

Heute zur Eröffnung der neuen Pferdebahn von S. Brüh-

schenhof-Concert von der Kapelle des gen. Direktor Sauer.

Uhr. ohne Entrée. Sämtliche Industriewerte,

einschließlich der Jung und Alt hochinteressant, sind vom

Priessnitzbad in Betrieb gelegt. Frische Käsefleisch, Brotz-

üsse, Weißbier.

Achtungsvoll A. Fritsch.

Heute zur Eröffnung der neuen Pferdebahn von S. Brüh-

schenhof-Concert von der Kapelle des gen. Direktor Sauer.

Uhr. ohne Entrée. Sämtliche Industriewerte,

einschließlich der Jung und Alt hochinteressant, sind vom

Priessnitzbad in Betrieb gelegt. Frische Käsefleisch, Brotz-

üsse, Weißbier.

Achtungsvoll A. Fritsch.

Heute zur Eröffnung der neuen Pferdebahn von S. Brüh-

schenhof-Concert von der Kapelle des gen. Direktor Sauer.

Uhr. ohne Entrée. Sämtliche Industriewerte,

einschließlich der Jung und Alt hochinteressant, sind vom

Priessnitzbad in Betrieb gelegt. Frische Käsefleisch, Brotz-

üsse, Weißbier.

Achtungsvoll A. Fritsch.

Heute zur Eröffnung der neuen Pferdebahn von S. Brüh-

schenhof-Concert von der Kapelle des gen. Direktor Sauer.

Uhr. ohne Entrée. Sämtliche Industriewerte,

einschließlich der Jung und Alt hochinteressant, sind vom

Priessnitzbad in Betrieb gelegt. Frische Käsefleisch, Brotz-

üsse, Weißbier.

Achtungsvoll A. Fritsch.

Heute zur Eröffnung der neuen Pferdebahn von S. Brüh-

schenhof-Concert von der Kapelle des gen. Direktor Sauer.

Uhr. ohne Entrée. Sämtliche Industriewerte,

einschließlich der Jung und Alt hochinteressant, sind vom

Priessnitzbad in Betrieb gelegt. Frische Käsefleisch, Brotz-

üsse, Weißbier.

Achtungsvoll A. Fritsch.

Heute zur Eröffnung der neuen Pferdebahn von S. Brüh-

schenhof-Concert von der Kapelle des gen. Direktor Sauer.

Uhr. ohne Entrée. Sämtliche Industriewerte,

einschließlich der Jung und Alt hochinteressant, sind vom

Priessnitzbad in Betrieb gelegt. Frische Käsefleisch, Brotz-

üsse, Weißbier.

Achtungsvoll A. Fritsch.

Heute zur Eröffnung der neuen Pferdebahn von S. Brüh-

schenhof-Concert von der Kapelle des gen. Direktor Sauer.

Uhr. ohne Entrée. Sämtliche Industriewerte,

einschließlich der Jung und Alt hochinteressant, sind vom

Priessnitzbad in Betrieb gelegt. Frische Käsefleisch, Brotz-

üsse, Weißbier.

Achtungsvoll A. Fritsch.

Heute zur Eröffnung der neuen Pferdebahn von S. Brüh-

schenhof-Concert von der Kapelle des gen. Direktor Sauer.

Uhr. ohne Entrée. Sämtliche Industriewerte,

einschließlich der Jung und Alt hochinteressant, sind vom

Priessnitzbad in Betrieb gelegt. Frische Käsefleisch, Brotz-

üsse, Weißbier.

Achtungsvoll A. Fritsch.

Heute zur Eröffnung der neuen Pferdebahn von S. Brüh-

schenhof-Concert von der Kapelle des gen. Direktor Sauer.

Uhr. ohne Entrée. Sämtliche Industriewerte,

einschließlich der Jung und Alt hochinteressant, sind vom

Priessnitzbad in Betrieb gelegt. Frische Käsefleisch, Brotz-

üsse, Weißbier.

Achtungsvoll A. Fritsch.

Heute zur Eröffnung der neuen Pferdebahn von S. Brüh-

schenhof-Concert von der Kapelle des gen. Direktor Sauer.

Uhr. ohne Entrée. Sämtliche Industriewerte,

einschließlich der Jung und Alt hochinteressant, sind vom

Priessnitzbad in Betrieb gelegt. Frische Käsefleisch, Brotz-

üsse, Weißbier.

Achtungsvoll A. Fritsch.

Heute zur Eröffnung der neuen Pferdebahn von S. Brüh-

schenhof-Concert von der Kapelle des gen. Direktor Sauer.

Uhr. ohne Entrée. Sämtliche Industriewerte,

# Mitbürger der Johannstadt!

Nachdem auf Anregung seitenlos einer Reihe geschätzter Bürger unserer Johannstadt die diesjährigen Verhältnisse unserer Stadttheile in der am 11. Juni stattgefundenen Versammlung von Bewohnern der Johannstadt einer eingehenden Beurteilung unterzogen worden und hierbei einigtheil die Erkenntnis Platz griff, daß eine bessere Hebung und bessere Entwicklung der Johannstadt nur dann zu erwarten steht, wenn die Bewohner dieses Stadttheiles in dieser Richtung hin sich selbst verpflichten, die Wahrung ihrer Interessen selbst in die Hand nehmen, erfolgte in derselben Versammlung gleichzeitig die Konstituierung eines

## Bezirksvereins für die Johannstadt

mit dem weiteren Beschluss: die definitiven Vorstandswahlen erst in einer Anfang Juli stattfindenden allgemeinen Mitgliederversammlung vorzunehmen. An der Überzeugung, daß die Bewohner der Johannstadt in ihrer Mehrheit diese auf Hebung unserer Stadttheile gerichtete Selbstverpflichtung nicht nur zu stimmen bestreben werden, sondern auch den noch jungen Verein durch ihren Beitrag zu stärken und zu unterstützen bereit sind, fordern wir hiermit alle Freunde unserer Stadttheile zum Eintritt in unseren Kreis auf mit der Bitte, ihre Beitragsklärung an eine der nachgenannten Stellen zuweiter mündlich oder schriftlich gelangen zu lassen.

### Bezirksverein für die Johannstadt

durch das geschäftsführer, prov. Comité

J. G. L. Bormann, 3. J. Vor.

#### Beitrittsklausuren werden angenommen:

Sachsen-Allee Nr. 2 part.	bei Herrn Kaufmann	Hedrich.
Blumenstraße Nr. 30 part.	Restaurateur	Eichler.
Blasewitzerstraße Nr. 4 part.	Brechling.	
do. Nr. 8 part.	Baumann.	
do. Nr. 10 h. pt.	Hauptvogel.	
do. Nr. 30 pt.	Hummel.	
Glienickestraße Nr. 19 part.	Kaufmann	Stadt.
Marschnerstraße Nr. 15 part.	Restaurateur	Höppner.
Goldeiustraße Nr. 30 part.	Kaufmann	Gärtner.
Strieenerstraße, Ecke Schumannstr.	Kaufmann	Rob. Förster.
do. Ecke Neugärtnerstraße	im Restaurant	Johann Schuster.
do. Nr. 39 part.	Fürstenhof.	

#### Auszug aus den Statuten:

§ 1. Der Bezirksverein für die Johannstadt hat den Zweck, die Interessen der Johannstadt, umfassend denjenigen Stadttheile, welcher von der Alberbrücke, dem Sachsenplatz, der Sachsen-Allee, der Elbstraße bis an die Grünauerstraße, von der Fortsetzung der letzteren bis an die Flurgrenze und von letzterer selbst bis an das Linie Görlitz gelegen ist, zu wahren und zu fördern.

§ 2. Mitglied kann werden: jeder selbständige Bewohner, Vermögensbesitzer und Geschäftsinhaber der Johannstadt, welcher zu den direkten städtischen Steuern beiträgt und die bürgerlichen Ehrenrechte besitzt. Die Anmeldung zur Aufnahme erfolgt an den Vorstand, welcher auch über die Aufnahme selbst nach Abnahme der vorliegenden Bestimmungen zu entscheiden hat. Die Mitgliedschaft beginnt mit Unterzeichnung des Statuts und Zahlung eines Eintrittsgeldes von 1 Mark.

§ 3. Die Mitgliedschaft erlischt a) bei Unterlassung der Zahlung des Jahresbeitrages von 2 Mark, welcher in zwei Termine pränumerando, 1. Jan. und 1. Juli, errieben wird,

Die

# Berliner Börsen-Zeitung

erscheint unverändert wie bisher, 12mal in der Woche. Die reichhaltige Fülle des Materials, welches sie sowohl als finanzielles Fachblatt wie als politische Zeitung bietet, die Promptheit und Zuverlässigkeit ihrer Nachrichten sind so bekannt und anerkannt, dass wir uns versichern können, darüber hier ein Wort weiter zu sagen. Eine neue Einrichtung haben wir seit vorigem Quartale dadurch getroffen, dass wir der Zeitung ein quartalier erscheinendes, ganz spezielles **Sachregister** — dasjenige über das zweite Quartal 1881 wird Anfangs Juli ausgegeben — beigegeben. Dasselbe wird das leichte Aufinden jeder gebrauchten Mittheilung ermöglichen.

Auf einen uns kundzugebenden Wunsch erhalten die nun hinzutretenden Abonnenten die Zeitung schon vom Tage des Abonnements an bis zum Quartals-Ersten unentgeltlich.

Die Abonnements-Bedingungen bleiben unverändert. Bestellungen nehmen alle Postanstalten, Zeitungs-Spediteure und die Expedition der Zeitung an.

### „Berliner Börsen-Zeitung“,

Berlin W., Kronenstrasse Nr. 37.

## Freiwillige Versteigerung.

### Wärmbad Wiesenbad bei Annaberg

ab dem gesammten dazu gehörigen Mobilier durch den Unterzeichneten

### Wittwoch den 20. Juli ds. Jrs.,

Vormittags 11-12 Uhr.

Im trocknen Restaurationszimmer des Wärmehausgebäudes zu Annaberg öffentlich versteigert werden.

Die Versteigerungsbedingungen werden im Termine bekannt gemacht werden; dieselben werden aber auch vorher auf Anfragen vom Unterzeichneten mitgetheilt werden, wie derselbe denn auch schon vor dem Terminstage höchstens entgegennehmen.

In dem Versteigerungsbüro befinden vier Bogengebäude, von denen eine ungefähr einen Ballon und genügende Abstaurationsfacilitäten, zwei weitere eine grosse Anzahl von Badezäumen enthalten, ferner eine massiv gebaute Wandelhalle, ein Brunnengebäude mit der unter denselben entstehenden Wärmequelle, zwei Schuppengebäude und ca. 24 Meter Areal, bautechnisch mit paritätischen Bädern versehen. Die Gebäude liegen unmittelbar an der den Namen „Wiesenbad“ führenden Station der Chemnitz-Annaberger Eisenbahn; die Lage des Bades ist eine ebenso ammungelige wie romantische, die Luft eine frische und milde; angenehme Spaziergänge, Aussichtspunkte und Aussichtspunkte sind ebenso, wie auch interessante Weitblickspunkte reichlich geboten. Die Frequenz des Bades ist eine schon jetzt bedeutende und noch immer wachsende.

Ältere Auskunft wird vom Unterzeichneten gern erhoben.

Annaberg, den 17. Juni 1881.

Rechtsanwalt Dr. Emil Hugo Carl Böhme,  
Rathaus-Sächsische Notar.

## Bierdruck-Apparate

In allen Ordnungen, sowie Verlegung, Renovation, Umänderung und Reparatur vorhandener, fertigt solche und billige, auch empfiehlt alle zu Bierdruck-Apparaten erforderlichen einzelnen Theile, als: Druckpumpe, eis. Kessel, Stahl, Auschank- u. Pump. Regulirungshähne, Nähren, Ventile, Gummidruckhähne.

### Gustav Boden, Dresden, Pillnitzerstraße Nr. 17.

## Ottee-Bad Misdroy Herzberg's Hotel.

Das älteste, bestrenommierte Hotel mit schönem Garten und schöner Aussicht auf Wald und See empfiehlt sich mit seinen comfortabel eingerichteten Logizzimmern und geschmackvollen Privaträumen.

Pension billige Privatwohnungen zu allen Preisen. Eintritt am Vortag abholen der Dammtische. Auskunft über Baderverhältnisse wird bereitwilligst ertheilt.



zur sehr  
wenig auf der  
Innenseite des  
Kartons sehr  
schön  
eingetragen ist.

### Scrofulose

Augen-, Haut- u. Drüseneiden heißt H. V. Springer,  
prakt. Arzt in Geiersdorf  
bei Friedland in Böhmen.  
Brochüre gratis.

### Medizinisches Sommersprossen-Wasser

wird seiner vortheilhaften Zusammensetzung und seiner Wirkunglichkeit wegen allen anderen, ähnlich benannten und ähnlich aussehenden Salzelikörgetränen vorgezogen und deshalb jeder Kaufkunst aus Wärme empfohlen. Es enthält nur der Gewürz durchaus zutreffende Stoffe, erfreut die bisschen Sorten des Bohnenkaffees vollständig und bildet für die feineren einen höchst angenehmen Aufzug.

Das Käffchen hat indeß in letzter Zeit viele Nachahmungen gefunden und ist es ratslich, beim Kauf ganz besonders auf die Firma Dommerich & Co. in Bautzen-Magdeburg zu achten, um das wirkliche „Echt Amerikanische Kaffeeschrot“ zu erhalten.

Zu Preis frischer Saaten und in Packeten à 100 und 200 Gr. bei nachfolgenden Firmen zu haben:

**Dresden:**  
Max Assmann.  
Arthur Bernhard.  
Paul Dietrich.  
R. Fritzsche & Co.  
Gebr. Gaul.  
Richard Hagedorn.  
Carl Hasellstorff.  
Moritz Hennig & Co.  
C. Hofstädter.  
Paul Lehmann.  
Gust. Manni.  
Gust. Neidhardt Nachf.  
Julius Ranft.  
Emil Ritter.  
Theodor Röntz.

**Grossenhain:**  
G. L. Barth Nachf.  
Siebnitz:  
C. A. Bergmann Nachf.  
Herrn. Hauswald.  
**Sehndau:**  
F. Hegenbarth's Wwe.  
& Sohn.

### Sprachleidende,

Stottern, Stammeln, Blödeln  
mit Leibnold Engelhardt  
und Münden, Spezialist der Ton-  
u. Stimmbildungs-Methode.  
Anmelungen für einen Augus-  
tus 1. Juli — verbunden mit  
Bemerkung — nimmt entgegen: At  
die Tele. Camilleon 15, 1.

### Fussbodenenglazack

mit und ohne Farbe,

### Farben

trocken und in Öl,  
**Lacke,**  
Firnisse,  
Pinsel,  
Gyps,  
Cement,  
Kreide

empfiehlt en gros & en détail  
die Tropfen-Handlung von

### J. W. Schwarze,

3 Scheffelstraße 3.

### Grobes Schuhwaarenlager

der bestrenommiesten Fabrik  
für Damen, Mädchen u. Kinder  
(nur gute, reelle Saatteile)  
empfiehlt zum Rabattpreis A.  
Fischer, Wettingerstr. 24.

### Billig zu verkaufen

anzahlreiches Billard, Tischtennis-  
tisch, Billardtische, Stühle, Sofas, Kleider-  
ständer, Kinderstühle, Kindertische, Kindert-  
stühle, Decimallängen, Bett-  
stühlen, große Beigefüllte, 21 pt.

u. engl. Tricots-täfelchen  
gerichtet in Bild 120 Pf.  
natürlich jetzt ganz vorläufig,  
saum man sieht frisch bei

C. A. Schmidt Nachf.,

Altmarkt 15, zum Gleichen.

**Arnold**, Sam-  
melmärkte, Berlin,  
jet. Artilleriestr.,  
Banzen, Schwab-  
den, Witten u. al.  
Böhl nach Siegels,  
Wohn- gr. Siegels-  
straße 63, 2. Et.

### Eine Tischlerwerkstelle

4 Hobelbänke mit Werkzeug ist  
wegzugebend ganz billig zu  
verkaufen Jacobig, 2, 2. r.

### Feinsten Borsdorfer Äpfelwein,

in vorzüglicher Qualität,  
empfiehlt völlig

### Paul Damm,

11. Planenschestrasse 52  
Wettinerstraße 16.

### Rücksäulen

auf grohe Patentmodellwagen  
ohne Umlaufung verlost, per  
27. Juni vor 6. Juli suchen  
nach Auerberg, Chemnitz oder  
Umgegend.

### Gummis.

F. Oertel & Dietze,  
Weberstrasse,  
Grießbachstrasse 26.

### Stückchenbüffer,

täglich frisch, auf Eis, à 50,  
55, 60 u. 65 Pf. empfiehlt d.  
Vitterbankungen.

### 10 Röhrbohngasse 10.

11 grohe Schiebäume 11.

12. Mai Abnahme von 5

Fr. an Gladitz.

### Scrofulose

Augen-, Haut- u. Drüseneiden heißt H. V. Springer,

prakt. Arzt in Geiersdorf  
bei Friedland in Böhmen.

Brochüre gratis.

### Medizinisches Sommersprossen-Wasser

wird seiner vortheilhaften Zusammensetzung und seiner Wirkunglichkeit

gleich den anderen, ähnlich benannten und ähnlich aussehenden Salzelikörgetränen vorgezogen und deshalb jeder Kaufkunst aus Wärme empfohlen.

Es enthält nur der Gewürz durchaus zutreffende Stoffe, erfreut die bisschen Sorten des Bohnenkaffees vollständig und bildet für die feineren einen höchst angenehmen Aufzug.

Das Käffchen hat indeß in letzter Zeit viele Nachahmungen

gefunden und ist es ratslich, beim Kauf ganz besonders auf die Firma Dommerich & Co. in Bautzen-Magdeburg zu achten, um das wirkliche „Echt Amerikanische Kaffeeschrot“ zu erhalten.

Zu Preis frischer Saaten und in Packeten à 100 und 200 Gr.

bei nachfolgenden Firmen zu haben:

# Das Echt Amerikanische Kaffeeschrot von Dommerich & Co. in Bautzen-Magdeburg

wird seiner vortheilhaften Zusammensetzung und seiner Wirkunglichkeit wegen allen anderen, ähnlich benannten und ähnlich aussehenden Salzelikörgetränen vorgezogen und deshalb jeder Kaufkunst aus Wärme empfohlen. Es enthält nur der Gewürz durchaus zutreffende Stoffe, erfreut die bisschen Sorten des Bohnenkaffees vollständig und bildet für die feineren einen höchst angenehmen Aufzug.

Das Käffchen hat indeß in letzter Zeit viele Nachahmungen gefunden und ist es ratslich, beim Kauf ganz besonders auf die Firma Dommerich & Co. in Bautzen-Magdeburg zu achten, um das wirkliche „Echt Amerikanische Kaffeeschrot“ zu erhalten.

Zu Preis frischer Saaten und in Packeten à 100 und 200 Gr.

bei nachfolgenden Firmen zu haben:

**Dresden:**  
Alfred Rösler.  
Edvard Schippman.  
Edvard Siegel.  
Carl Toppack.  
W. Uhmann.  
F. Welschke.  
Emil Wolf.

**Grossenhain:**  
G. L. Barth Nachf.  
**Siebnitz:**  
C. A. Bergmann Nachf.  
Herrn. Hauswald.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich die Leitung der hiesigen Filiale der altebenommene

# Weingroßhandlung G. T. Pflüg jr. in Lübeck

übernommen und ein großes gewöhnliches Lager fertiger, garantierter reiner

## Bordeaux-, Rhein- und Mosel-Weine,

sowie auch von Champagner, Sherry, Cognac u. s. w.

hier errichtet habe. Ich bin somit in der Lage, meine Weine zu festen Lübecker Originalpreisen zu liefern und werde es mir angelegen sein lassen, durch forschliche Ausführung eines jeden

Kauftrages den alten Ruf des von mir vertretenen Hauses aufrecht zu erhalten.

### Comptoir und Niederlage:

Nr. 2 Walpurgisstrasse, parterre.

**Wilhelm Dorn.**

Wegen Verlegung meines Ladens nach dem  
**Altmarkt 18, Parterre u. 1. Etage,**

habe ich, um meine Lager möglichst zu räumen, die Preise bedeutend  
ermäßigt. Ich bietet Ihnen somit Gelegenheit, den Bedarf in Damen-  
Kleiderstoffen, schwarzen Cashemirs, Elsaßer Wasch-  
stoffen, Umschlagetüchern (Cashemir-Flehus), Leinen-  
und Baumwollen-Artikeln etc. außerordentlich verhältnißmäßig zu  
bestellen. — Für Wiederbeschaffungen lebende!

**C. H. Wunderling,**  
Dresden, Altmarkt Nr. 11.

früher kl. Plauensche Gasse 23  
**Vernickelungs-Anstalt**  
jetzt  
Schladitz & Bernhardt  
Wettinerstr. 10.

## Hotel de Russie.

St. Petersburg, Russland.

Kanal Moika, zwischen der Rothen und Blauen Brücke  
unweit des Newskij-Prospedes und der Grossen Morskaja.  
Dieses Hotel 1. Ranges, in vorzüglichster Lage im Centrum, unweit des Newskij Pro-  
spekts und der Großen Morskaja, ist eines der wenigen Hotels, deren Name speziell für den  
Hotelsbetrieb erbuat und auf das Zweckmäßige und Komfortabelste eingerichtet sind.  
Viele geräumige und gut ventilirte Wohnräume, Korridore und Parabentreppen,  
viele Auswahl von Zimmern, bestens für Commerz- und Beamten-Reisende,  
sowie auch für private, aus Liebe eingerichtete Familien-Appartements. Viele meisterl.  
ausgezeichnete Restaurants sowie die Table d'hôte, wie auch Cabinets partien-  
Beres, Mittags von 3-7 Uhr. Frühstücke von 11-2 Uhr, sowie à la carte. Für  
gute Speisen, Getränke und Service ist berühmt angesehen. Gedacht und

**Juli. Lomatsch**  
aus Königreich Sachsen.

### MEY'S wesentlich verbesserte Stoffkragen

DUBS

per Dutzend 60 Pf.

mit eingebogenem Rand,

Gegen Nachahmung gesetzlich geschützt!



FRITZ

per Dutzend 70 Pf.

Mey's Stoffkragen sind vollständig mit Stoff überzogen,  
also keine Papierkragen, und haben das Apperat der feinsten Leinenkragen; sie bieten  
die grossen Bequemlichkeit, da man sie, nachdem sie angesetzt worden sind, wegnimmt,  
man trägt also immer neue, gut passende elegante Kragen nur stets in Preis,  
welchen man sonst fürs Waschlohn der leinenen Kragen bezahlen muss, und man hat nie  
die Ausgabe für neue Leinenkragen.

Durch das neue System wird ein tadeloser Schluss des Kragens erzielt und ein  
Ausfransen oberhalb des Knopfloches unmöglich gemacht. Diese Kragen sind daher von  
wirklichen Leinenkragen nicht zu unterscheiden.

Fabrik-Lager von Mey's Stoffkragen in Dresden:

F. A. Wöbling, Haupt-D post, Altstadt, Schelfstrasse 11.  
Alb. Gallasch, Altstadt, Annenstrasse 1a.  
C. Tippmann, Altstadt, Badergasse 29.

Der illustrierte Preis-Courant, 200 Illustrationen enthaltend, kann von Jedermann gratis  
und franco bezogen werden von

MEY & EDLICH, PLAGWITZ-LEIPZIG.

### ASTHMALEIDENDEN

Arbeiten, Herren, Polstermöbel, Bettpfosten, Kaffee u. alle  
Kleinheiten der Alltagsbedürfnisse werden durch die Betriebe  
des Apothekers und Arztes ALBRECHT gehandelt.

Seine Behandlungsmethode, die sich auf die lokale Erfahrung stützt, wird von den berühmtesten Aerzten Frank-  
reiche und des Auslands täglich verwandt und zeigt einen so grossen Antheil von Berliner-Märkten auf,

dass 2 Tage zu diesem Durchschnitt mehr als 1000 Pfund dieser Behandlungsmethode verbraucht werden und ist nur mit geringen Kosten verbunden; diese umso mehr in Beliebtheit, die Leistung des Arztes verdient, um soviel  
als ihr allgemein gezeigte Vertrauen. Geschenk von 10 Mark und mehr vorzüglich derselben Ihre Behandlung,  
Brief-Behandlung, Auskunft gratis. — Anschrift: A. Thomsen, Ausdr. Fritze, Bonn-Eckarts, Apotheker-Apothe-

ce für Deutschland, Briefporto 20 Pfennige.

**Wasserdichte Planen,  
Rapsplanen, Feinendenden**  
erhältlich in verschiedenen Qualitäten und in jeder Größe  
**Tränker & Würker, Lindenau-Leipzig,**  
mechanische Weberei und Säde-Wabrik.

Eine gut fundierte deut-  
sche Unfall-Versicher-  
ungsgesellschaft sucht  
bei hohen Provisions-  
Sätzen für Dresden und  
Umgegend passende Ver-  
treter. Adressen unter  
S. T. 9352 an Rudolf  
Mosse, Dresden.

**König Wilhelm-Bad**

bei Swinemünde, herrlichster Strand Deutschlands. Oster-  
bad unmittelbar am Strand gelegen. Eine grosse Auswahl  
elegant und mit vorzüglichen Betten eingerichtete Wohnung  
und einzelne Zimmer, sowohl tags- als wochenweise zu sehr civilen  
Preissen. Die gesamte Oeconomie befindet sich in elanen Händen  
und werde ich bemüht sein, meinen verehrten Gästen den Auf-  
enthalt in jeder Weise angenehm zu machen. Die warmen See-,  
Zool- u. Natur (Porcellan-Wannen) befinden sich im Etablisse-  
ment selbst. Eintritt an der Bahn und an den Dampfschiffen.  
Gegliederte Ausflüsse ertheilt berechtigt.

Alte Kommisjonsdruck Deichmann.

**König Wilhelm-Bad**

bei Swinemünde, herrlichster Strand Deutschlands. Oster-  
bad unmittelbar am Strand gelegen. Eine grosse Auswahl  
elegant und mit vorzüglichen Betten eingerichtete Wohnung  
und einzelne Zimmer, sowohl tags- als wochenweise zu sehr civilen  
Preissen. Die gesamte Oeconomie befindet sich in elanen Händen  
und werde ich bemüht sein, meinen verehrten Gästen den Auf-  
enthalt in jeder Weise angenehm zu machen. Die warmen See-,  
Zool- u. Natur (Porcellan-Wannen) befinden sich im Etablisse-  
ment selbst. Eintritt an der Bahn und an den Dampfschiffen.  
Gegliederte Ausflüsse ertheilt berechtigt.

Alte Kommisjonsdruck Deichmann.

### Niederländisch- amerikanische Dampfschiffahrt- Gesellschaft.

Directe Postdampfschiffahrt zwischen  
**Rotterdam und New-York.**  
von Rotterdam Sonnabend, 1 von New-York Mittwoch.  
Billige Passagepreise.

Nähere Auskunft erteilt der General-Agent Ferdinand  
Gosewisch in Leipzig, Admirelay Str. 3.

**Engl. Leder,**  
das Praktischste zu Knaben.  
Anzügen,  
Meter zu 70, 80, 90 Pf. u.  
Elle = 40, 45, 50 =  
empfiehlt in größter Auswahl  
**Robert Böhme jun.,**  
Gewandhausstraße,  
Café français.

**Doppel-  
Blaudruck**  
(Kaiserblau),  
besonders exakte Qualität, pracht-  
volle Muster-Auswahl  
wie noch nie.

**Meter 60 Pf.,**  
alte Elle 35 Pf.,  
garantiert goldbedr.,  
empfiehlt  
**Robert Böhme jr.,**  
Gewandhausstraße,  
Café français.

**Blaudruck,**  
echte, dauerhafte Ware,  
Meter 40 Pf. — alte Elle  
23 Pf.,  
fertige

**Blaudruck-Jacken,**  
Stück 125 Pf.  
Friedr. Paul Bernhardt  
in Dresden, Scheldergasse 2.

**Kraft-Magenbitter**  
**Alter Russe**  
erwärmt u. stärkt den Magen und verdert die rück-  
sige Verdauung, daher von Aeristen empfohlen, ist zu  
haben bei

**Jos. Breuer,**  
alteiner Fabrikant,  
24 gr. Brüdergasse 24.

**BUTTER-HANDLING**  
DRESDEN  
Billigste Bezugsquelle  
für frische  
**TAFELBUTTER**  
KOCH - u. B.  
Back-Butter.

**Socius - Gesuch.**  
Ein rout. Aer., neid. Ge-  
genen, gebeten, eine 1. 10 Z.  
in allen Vortheilen arbeitende  
Aer. Del., Pfennigen- u. Pfennig-  
arbeit mit versch. weit u. breit  
gef. Specialitäten, äusserst ab-  
solut zu übernehmen, sucht einen  
Secus mit 6-10.000 W. Ein-  
lage. Suchender ist der best. Aer.  
Herr, mit d. Kunden, bestens  
vertraut u. erh. wird. Aer.  
unter F. A. 426 an d. Herren  
Haasestein und Vogler in  
Dresden.

**1 Pianino**  
in schwarzen Gehäuse u. starkem  
Ton, ist für 110 Thlr. zu ver-  
kauft zu verleihen. Einmal 15,-

Jeder Maschine wird eine praktische Garnwinde gratis beigegeben.

**Bekanntmachung.**

Unterzeichnete erlauben sich hierdurch bekannt zu geben, daß wir dem Herren **Richard Voigt** in Dresden den Alleinverkauf unserer neuen **Phönix-Maschine** übergeben haben. Da sich diese Maschine durch ihre Vorzüglichkeit selbst empfiebt, sind wir überzeugt, daß dieselbe den Rang, welche sie als deutsches Fabrikat verdient, bald einnehmen wird und gleichzeitig mit geltender Hochachtung.

**Baer & Rempel, Nähmaschinen-Fabrik in Bielefeld.**

Auf Ewiges Vergnug nehmend, erlaube ich mir ganz ergebenst

**die neue Phönix-Maschine**

als die beste Nähmaschine der Zeit, für **Damillebengebrauch, Damenschneiderei und Wäschefabrikation**, zu empfehlen. Dieselbe ist die neueste Erfindung auf dem Gebiete Nähmaschinentechnik und übertrifft alle anderen Nähmaschinen an Leistungsfähigkeit, Dauerhaftigkeit und leichter Handhabung, besitzt außerdem noch folgende, von feinen erstaunten ist, eine praktische Spannung des Unterfadens, welche es ermöglicht, während des Nähens die Nadelbewegung beliebig zu verändern, die große Spule der Maschine, welche weit mehr Faden hält, als die einer Singer-Maschine, **vollständig ohne Einrädelung** in das Zahnrad eingearbeitet wird und ohne Unterbrechung der Nähfahrt ausweichen kann, absoluter Anzug des Nähfadens in Null Sekunden, als in mehrfachen Fällen von Veder ohne Aenderung der Spannung durch einen höchst originalen Fadenregulator, welcher jede Dame, die gewohnt ist eine Nähmaschine zu kaufen und sich für die Phönix-Maschine interessiert, wird bestimmt gebeten, sich dieselbe in meiner Werkstatt, wo auch Maschine zu gleichen Preisen wie die Singer-Maschinen verkauft, sowie ich auf recht zahlreichen Versuch und zufriedene Hochachtungsvoll und ergebenst

**Richard Voigt,**

**Nähmaschinen-Fabrik und Lager aller Systeme, Ostra-Allee 28, nächst der Marien-Brücke, Detail-Verkauf geradeüber, Maxstrasse 5.**

Gebrauchte, nicht zweck entsprechende Maschinen werden zu höchsten Preisen in Zahlung genommen. Reparaturen aller Systeme unter Garantie schnell und billigst ausgeführt.

**Für Ausstattungen**

mein reichhaltiges Lager fertiger Wäsche, Damen-, Herren- und Kinder-Wäsche, **Tisch- und Bettwäsche, Gardinen und Stoffe.**

Wie bekannt, führt nur gute Stoffe, welche eine solche Arbeit und Verkaufe zu sehr billigen Preisen. Ausführliche Preis-Bücher stehen jederzeit zur Verfügung.

**G. D. Blass, Wäsche-Fabrik und Ausstattungs-Geschäft, Marien-Strasse Nr. 5 und Porticus, parterre und erste Etage.**

**BARON LIEBIG'S MALTO-LEGUMINOSEN-CHOCOLADE & -MEHL.**

Beste blutbildende Nahrungsstoffe aus der Fabrik von **Starker & Pobuda, K. Hoffleit., Stuttgart**. Die Malto-Leguminosen-Chocolade gibt nach Ausspruch erster medizinischer Autoritäten für an schwacher Verdauung leidende Personen, scrophulöse, blutarme Kinder, stillende Frauen, schwächliche Mädchen u. s. w. ein vorzüglich nährendes, angenehm schmeckendes Getränk. Das Malto-Leguminosen-Mehl bewährt sich als stärkende und leicht verdauliche Suppe in vorstehend genannten Fällen ebenfalls als ganz ausgezeichnetes Nährmittel, sowie als vortreffliche Kindernahrung von dem ersten Lebensjahre an. Die Detailpreise sind auf sämtlichen Packungen aufgedruckt. Niederlagen in Apotheken, Conditoreien und Spezereihandlungen, Verkaufsstelle in Dresden bei **Louis Much, Seestrasse**.

Verhandelt nach außenreis  
porto frei.

Feste Preise!

Die Preise verstehen sich  
für das  
ganze Meter.

**Lemcke & Daehne Nachf.**

19 Altmarkt **Dresden-Altstadt** Altmarkt 19  
**Groß- und Auschnitt-Handlung.**

Manufactur-, Mode-, Seiden-, Leinen-, Elsasser Weiss- und Baumwoll-Waaren, Tischzeuge, Möbel- und Vorhang-Stoffe, Tischdecken.

**Halbwollene Kleiderstoffe:**

60 Gtm. dtr. **Faconné**, Mtr. 50 und 60 fl., 60 Gtm. **Crêpe rayé**, Mtr. 45 fl., 60 Gtm. **Dingonal**, Mtr. 60 und 70 fl., 60 Gtm. **Beige**, Mtr. 50, 60 und 70 fl., wobei die 60-Pf. Waare als ganz besonders zu empfehlen ist, da dieselbe ein partie getuftet, 60 Gtm. **Lustre rayé**, Mtr. 60 fl., 60 Gtm. **Lustre** in grau und braun und vielen Individuen, Mtr. 40, 45, 50, 60, 70, 80, 90, 100 und 125 fl., 60 Gtm. **Mohair** in allen modernen Farben, Mtr. 75, 95, 115, 125 und 140 fl.

**Reinwollene Kleiderstoffe:**

60 Gtm. dtr. **Beige**, Mtr. 75, 100, 110, 115, 125, 140, 150 und 165 fl., in uni, gestreift und farbig, 120 Gtm. **Beige**, uni und farbig, Mtr. 300 fl., 60 Gtm. **Diagonal** und **Croisé**, Mtr. 90, 120, 135 und 150 fl., 60 Gtm. **Taffet** sowie **Laine**, Mtr. 135 fl., 60 Gtm. **Armure d'école**, Mtr. 140 und 160 fl., 120 Gtm. **Cachemire du Nord** 300 fl., 60 Gtm. **Popeline** 100 fl.

Zu allen Farben sind genau passende Besatzstoffe in großer Auswahl am Lager.

Stoffe für Waschkleider aus dem **Paris**.

Prachtvolle Sortimente der hervorragendsten Neuerungen. Sämtlich waschbar: **Cattune, Madapolâme, Satins und Crêpes**, Mtr. 30, 50, 60, 75, 80, 90, 125, 135 fl.

**Piqués, Cretonnettes und Croisé**, reizende Muster, schwere Qualität, Mtr. 50 fl., 5-4 Prima **Blandrnek**, Mtr. 35, 45 und 55 fl., in bunten 50, 60 fl., 6-4 Prima **Blandrnek**, Mtr. 55 und 60 fl.

**Lemcke & Daehne Nachf.,**

19 Altmarkt **Dresden-Altstadt** Altmarkt 19.

Bei Abnahme eines  
halben Stücks gilt der  
ermäßigte  
Kaufpreis.

Feste Preise!

Muster stehen auf  
Verlangen  
gerne zur Verhüllung.

**Oldenburger Milchvieh.**

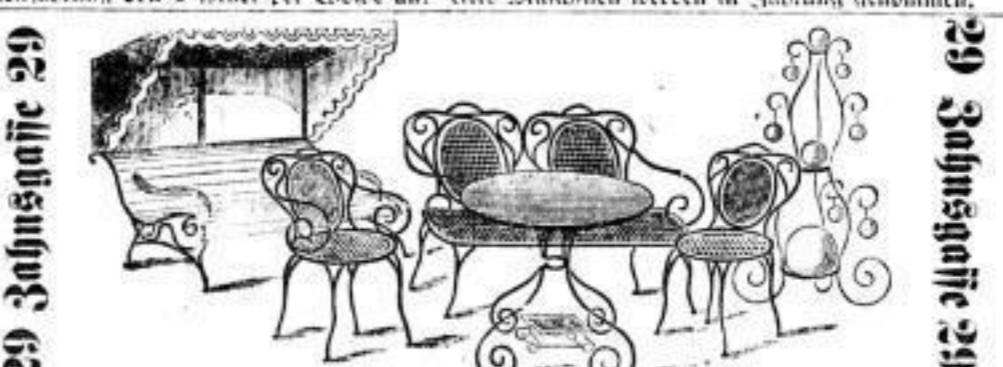
Den 24. Juni steht ein Transport  
älteres Milchvieh und junge Kühe in  
Dresden im Viehmarkt zum Verkauf.  
Achgelis u. Detmers.

**Pianinos**

v. 120-250 Mtr., pianoforte  
v. 40-80 Mtr., drei-Pianos  
v. 110-200 Mtr., Harmonium  
v. 25-60 Mtr., zu verkaufen u.  
vergleichen 7 Breitestr. 7.

**Otto Fischer & Co., Wallstraße 13, am alten Polytechnikum, Singer-Nähmaschinen**  
als auch Handwerker-Nähmaschinen zu  
billigsten Fabrikpreisen.

Neuerungen: **Original-Patent-Schwung-**  
**radauslösung**, **Schiffchen ohne Ein-**  
**fädigung**, **Gestelle aus Holz, Selbstspuler, Vernickelung**, **Wetterhut auf dem Rücken**,  
Ratenzahlung von 2 Mark per Woche an. Alte Maschinen werden in Zahlung genommen.

**Eiserne Gartenmöbel eigner Fabrik,**

wie Stühle, Bänke, Tische, Zelte, Marquisen in Gus- und Schmiedeteilen, eiserne Bettstellen, Waschtische, Weinschränke, Blumentische empfehlen in sehr großer Auswahl und zu billigen Preisen.

**Lindner & Tittel, Eisenmöbelfabrik,** En detail. Zahnsgrasse 29, zunächst der Seestraße. En gros.

Erste Dresdner **Plissé-Fabrik**  
L. Rudolph, Bahngasse  
erstellt 2000 Meter pro  
Stunde

einzig u. allein  
in unübertreffener Schönheit und ohne Glanz bis  
1 Meter Stoffbreite und die halte in jeder Breite.

Annahmestellen bei Herrn C. J. Seiffert, Hauptstraße 23, und bei Frau A. Meissner, Pillnitzerstraße 2 part.

**Wasserdichte Leinen-Plane, Waggon-Decken,**  
do. Decken für Pferde u. Bagagewagen,  
gewöhnlich präpariert und unverstopft, die nie riechen oder brechen  
und bei jeder Witterung ihre Qualität behalten, empfohlen

**Alexander Lübbe,** Gusseisenwaren-Fabrik, Pillnitzerstraße 21.  
Muster und Musteranfertigung gratis und franco.

Da ich längere Zeit ab-  
weilend sein werde, habe  
ich mich entschlossen, mein  
wenig benötigten,  
eleganten

**Salon-Flügel,**

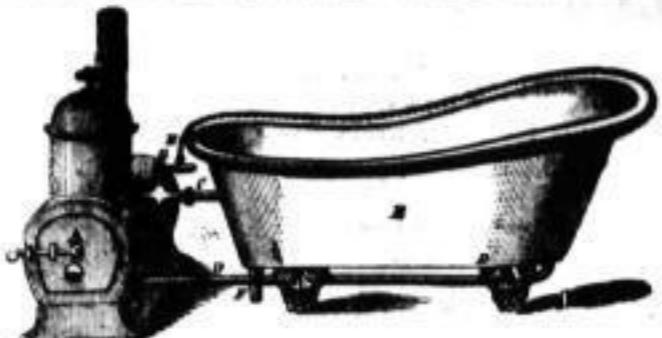
Konstruktion Steinholz,  
nein Mett., gegen höchste  
Angebote können 8  
Tage zu verkaufen. Be-  
sichtigung und Entgegen-  
nahme von Angeboten bei  
Frau Große, Badhoe-  
uferstr. 5 in Leipzig.

C. v. v. Aufsatzoff.  
L. J. Immund (Cestert.)

Abreise halber ist ein

**Flügel**

billig zu verkaufen Liebig-  
straße 12, 1. Etage. Anfragen  
Samstagabend 8-10 und Nachmit-  
tag 2-4 Uhr.



## Bade-Einrichtungen

von 70 Mark an in jeder Preislage.

## Complete Douche-Apparate

von 27 Mark an.

Außerdem empfehle ich mein reichhaltiges Lager von  
Badewannen in 7 verschiedenen Größen und Fäçons, Fusswannen,  
Sitzwannen, Bidets, Armwannen u. s. w.

**H. Regner, E. S. Hofklemper,**  
**Wilsdrufferstrasse 39.**

## C. H. Hesse, Tuchwaaren-Handlung,

22 Marienstrasse 22,

Ecke der Margarethenstrasse.

In- und ausländische Buckskins und Ueberzieher-Stoffe  
in ganz neuen Dessins.

Kammgarn-Stoffe in allen modernen Farben,  
schwarze und farbige leichte Sommer-Rockstoffe  
in Rips, Diagonal, Cachemire u. s. w.

Turntuche vorzüglicher Qualität,  
Leinene Anzug- und Hosenstoffe in waschechter Waare,  
Piqué-Westen, Cachemire-Westen, Cassinets,  
engl. Reise-Decken, Bett-Vorlagen etc. etc.

Feste Preise!

Feste Preise!

Naturgelbe 2knöpf. Damen-Waschhandschuhe! Noch nie so billig;

# Paar für Paar 1,50

ehr feines und haltbares Lammleder, praktisch, weil ohne Weiteres selbst zu waschen. F. Kunath, Hauptstr. 22

## Nach beendeter Inventur

habe einen grossen Posten der verschiedensten

## Tapisserie-Waaren,

um rasch damit zu räumen, zum Ausverkauf gestellt und offeriere  
dieselben hiermit weit unter den Kostenpreisen.

Altmarkt

**C. Hesse**

Königl. Hoflieferant.

Altmarkt.

**Hermann Brader,**  
Weinhandlung en gros, Laubegast b. Dr.  
Dreiter Bezug echter Bordeaux-Weine vom Hause  
A. de Luze & Fils, Bordeaux.  
918 ganz besonders preiswert empfiehle:  
Medoc à fl. 1,50 Mfl. | Engros-Preis.  
Saint Estèphe à fl. 2,00 Mfl.  
Pouillac à fl. 2,50 Mfl.  
und jede Sorte zur Probe hiermit ergebenst ein.

**1879er Äpfelwein,**  
1 Liter 30 Pf., in Gebinden billiger, empfiehlt  
C. H. Kühn, Dresden-Neustadt,  
Böhmischesstrasse Nr. 1, Ecke der Altenstraße.

Vom 20. Juni d. J. ab befindet sich mein Lotterie-Comptoir

Pragerstrasse 37, erste Etage.  
**Robert Schinck.**

## Gebrüder Hanko,

Mähmaschinen-Fabrik  
in Neuschönburg b. Dresden, Bahnhof u. Postamt, Postkasse,



empfehlen Ihre preisgekrönten  
Gras- und Getreide-Mäh-Maschinen  
neuester Konstruktion unter Garantie. Preise billigst. Maschi-  
naturen an älteren Maschinen aller Systeme werden schnell und  
gut ausgeführt.

## Für Nutzholzhändler und Fabrikanten

empfiehlt die

## Nutzholzhandlung en gros von Ernst Enger,

Dresden-Löbtau, Kgl. Holz-Hof,

ca. 60 Maagazins kleinste Rohbuche, rund und geschnitten, 2½ bis 6" stark, 30 Ctm. bis 1 Mtr. breit, Lindenbretter und Blößen 1–4" stark, Ahornbretter und Blößen 1–4" stark, Eichenbretter und Blößen 1–6" stark, Eichenlämme, rund, bis 15 Mtr. lang, Eichenholz, rund, zu Platten geeignet, Eichenholz, rund, in allen Dimensionen, Eichenholz, geschnitten, von 1–5" stark, Eichenholz, geschnitten, von 1–6" stark, Ahornholz, geschnitten, von 1–5" stark, Eichenholz, geschnitten, von 1–6" stark, Weißbuchholz, ganz trocken, 2–5" stark. Alle diese Holzart in nur ganz höchster Qualität und trocken.

Preise billigst. Wiederverkäufern Rabatt.

10) schwarze Cachemirs 1 Mtr. v.

Couleurte Kleiderstoffe,  
auch Reiter, spottbillig.

Weisse Zwirn-Gardinen,  
St. 40 Ellen v. 6 M. bis zu den schwersten,

Doppel-Zwirn-Gardinen,  
engl. u. Schweizer Tüll-Gardinen  
in prachtvollsten Mustern, für elegante Salons,  
weit unter dem Werth.

Möbel-Nips und Damast  
zu Fabrikpreisen.

Bett- und Tischdecken von  
Regenmäntel u. Jaquets von

Gavelot 7½ M. Mantels v. 6 M.

Buckskins für Herren- und Stuben-  
Augen, Meter v. 2½ M.,

Werth 4½ M., und viele andere Artikel  
verlangt, wie genügend bekannt,  
nur in bestem Fabrikat zu  
allerbilligsten Preisen am  
Platze.

**H. Beermanns Bazar,**  
Schiffstraße 1 eine Treppe rechts,  
Ecke Altmarkt, im Hause der Conditorei Treppe.

## Avis für Brennereibesitzer.

Nachdem wir in Folge verminderter Nachfrage in eine ausgedehnte Massenfabrikation von Brennapparaten unseres Systems eingetreten sind, ist es uns möglich geworden, den Preis unserer Apparate bedeutend zu ermäßigen, so dass z. B.

eine complete Apparatekolonne  
nebst Schlempyprober  
nebst Spiritusüberlauf mit Wasserhahn

nebst Spiritusüberlauf

zusammen nur 3000 Mark kosten. Dampfmaschinenpumpe  
nebst Schlempyprober

nebst Spiritusüberlauf

zusammen nur 3000 Mark kosten. Dampfmaschinenpumpe  
nebst Schlempyprober

nebst Spiritusüberlauf

zusammen nur 3000 Mark kosten. Dampfmaschinenpumpe  
nebst Schlempyprober

nebst Spiritusüberlauf

zusammen nur 3000 Mark kosten. Dampfmaschinenpumpe  
nebst Schlempyprober

nebst Spiritusüberlauf

zusammen nur 3000 Mark kosten. Dampfmaschinenpumpe  
nebst Schlempyprober

nebst Spiritusüberlauf

zusammen nur 3000 Mark kosten. Dampfmaschinenpumpe  
nebst Schlempyprober

nebst Spiritusüberlauf

zusammen nur 3000 Mark kosten. Dampfmaschinenpumpe  
nebst Schlempyprober

nebst Spiritusüberlauf

zusammen nur 3000 Mark kosten. Dampfmaschinenpumpe  
nebst Schlempyprober

nebst Spiritusüberlauf

zusammen nur 3000 Mark kosten. Dampfmaschinenpumpe  
nebst Schlempyprober

nebst Spiritusüberlauf

zusammen nur 3000 Mark kosten. Dampfmaschinenpumpe  
nebst Schlempyprober

nebst Spiritusüberlauf

zusammen nur 3000 Mark kosten. Dampfmaschinenpumpe  
nebst Schlempyprober

nebst Spiritusüberlauf

zusammen nur 3000 Mark kosten. Dampfmaschinenpumpe  
nebst Schlempyprober

nebst Spiritusüberlauf

zusammen nur 3000 Mark kosten. Dampfmaschinenpumpe  
nebst Schlempyprober

nebst Spiritusüberlauf

zusammen nur 3000 Mark kosten. Dampfmaschinenpumpe  
nebst Schlempyprober

nebst Spiritusüberlauf

zusammen nur 3000 Mark kosten. Dampfmaschinenpumpe  
nebst Schlempyprober

nebst Spiritusüberlauf

zusammen nur 3000 Mark kosten. Dampfmaschinenpumpe  
nebst Schlempyprober

nebst Spiritusüberlauf

zusammen nur 3000 Mark kosten. Dampfmaschinenpumpe  
nebst Schlempyprober

nebst Spiritusüberlauf

zusammen nur 3000 Mark kosten. Dampfmaschinenpumpe  
nebst Schlempyprober

nebst Spiritusüberlauf

zusammen nur 3000 Mark kosten. Dampfmaschinenpumpe  
nebst Schlempyprober

nebst Spiritusüberlauf

zusammen nur 3000 Mark kosten. Dampfmaschinenpumpe  
nebst Schlempyprober

nebst Spiritusüberlauf

zusammen nur 3000 Mark kosten. Dampfmaschinenpumpe  
nebst Schlempyprober

nebst Spiritusüberlauf

zusammen nur 3000 Mark kosten. Dampfmaschinenpumpe  
nebst Schlempyprober

nebst Spiritusüberlauf

zusammen nur 3000 Mark kosten. Dampfmaschinenpumpe  
nebst Schlempyprober

nebst Spiritusüberlauf

zusammen nur 3000 Mark kosten. Dampfmaschinenpumpe  
nebst Schlempyprober

nebst Spiritusüberlauf

zusammen nur 3000 Mark kosten. Dampfmaschinenpumpe  
nebst Schlempyprober

nebst Spiritusüberlauf

zusammen nur 3000 Mark kosten. Dampfmaschinenpumpe  
nebst Schlempyprober

nebst Spiritusüberlauf

zusammen nur 3000 Mark kosten. Dampfmaschinenpumpe  
nebst Schlempyprober

nebst Spiritusüberlauf

zusammen nur 3000 Mark kosten. Dampfmaschinenpumpe  
nebst Schlempyprober

nebst Spiritusüberlauf

zusammen nur 3000 Mark kosten. Dampfmaschinenpumpe  
nebst Schlempyprober

nebst Spiritusüberlauf

zusammen nur 3000 Mark kosten. Dampfmaschinenpumpe  
nebst Schlempyprober

nebst Spiritusüberlauf

zusammen nur 3000 Mark kosten. Dampfmaschinenpumpe  
nebst Schlempyprober

nebst Spiritusüberlauf

zusammen nur 3000 Mark kosten. Dampfmaschinenpumpe  
nebst Schlempyprober

nebst Spiritusüberlauf

zusammen nur 3000 Mark kosten. Dampfmaschinenpumpe  
nebst Schlempyprober

nebst Spiritusüberlauf

zusammen nur 3000 Mark kosten. Dampfmaschinenpumpe  
nebst Schlempyprober

nebst Spiritusüberlauf

zusammen nur 3000 Mark kosten. Dampfmaschinenpumpe  
nebst Schlempyprober

nebst Spiritusüberlauf

zusammen nur 3000 Mark kosten. Dampfmaschinenpumpe  
nebst Schlempyprober

nebst Spiritusüberlauf

zusammen nur 3000 Mark kosten. Dampfmaschinenpumpe  
nebst Schlempyprober

nebst Spiritusüberlauf

zusammen nur 3000 Mark kosten. Dampfmaschinenpumpe  
nebst Schlempyprober

nebst Spiritusüberlauf

zusammen nur 3000 Mark kosten. Dampfmaschinenpumpe  
nebst Schlempyprober

nebst Spiritusüberlauf

Sonntag den 19. Juni 1881

# Deßerr.-Ungar. Weinhandlung und Weinstube Franz Leibnifrost & Co.

t. t. österr. u. t. bahr. Händleranten,  
**Dresden, Neumarkt Nr. 2,**  
machen die aus den Ländern wachsenden Kurzäste aufmerksam, das sie die ärztlich empfohlenen und sorgmässigen

**Vöslauer Rothweine**  
In absoluter Reinheit und ausgesuchter Qualität zu dem billigen Preise von 1 M. 20 Pf. pr. Flasche an zu kaufen können. Auch empfehlen wir unsere berühren rothen und weinen Tischweine von 85 Pf. und Deßerr.- und medicinische Weine von 1 M. 50 Pf. an pr. Flasche.

P. S. Um dem Kunden unserer gehehrten Gäste nachzutun, stellen wir hierdurch mit, daß wir von heute an in unserer Weinstube auch warmes Frühstück verabreichen.

**Carl Riesel's Ferienzüge.**  
Am 8. und 16. Juli, am 3. u. 13. August  
auf 6 Wochen mit Freigepäck und Verpflegung der **Courierzüge** nach München, Salzburg, Reichenhall, Ruffstein, Lindau mit 40 Pf. Rundblättern durch die Schweiz. Preise: von 11 Dresden-München I. Kl. M. 67, II. Kl. 50. Dresden-Salzburg u. Dresden-Ruffstein I. Kl. 82, II. Kl. 62. Dresden-Lindau I. Kl. 89, II. Kl. 66. **Gefechtszüge:** Reisen: nach Oberitalien (9. Juli); Norwegen u. Bornholm (18. Juli); Skandinavien (18. Juli); Paris u. Brüssel (18. Juli). Procamino und Billette bei Carl Paul, Dresden, Wallstraße 12.

**Dessauer Milchviehverkauf.**  
Von Montag den 20. Juni ab steht ein Transport idöner vorhaltbarer Milchkühe mit Külbbern im Milchviehhofe zu Dresden zu jolchen Preisen zum Verkauf.  
Globig b. Wartburg a. d. El. W. Jörke.

**Butter nach schwed. System,**  
von der Käsefabrik Heinrichothal.

## das Feinste

was es gibt in Porzellan-Dosen, enthaltend 1 Pfund, ferner die berühmten, nach französischer Art gefergten Käse dieser Anstalt

**Fett-Käse** (Camembert).

**Boll-Käse** (Neuschädel),

**Brie-Käse** (Fromage de Brie),

**Kümmel-Käse** (ohne Geruch),

owie frische Kleebutter in Häppchen jeder Größe zu bläschten Preisen empfehlen.

**Gebrüder Birkner,**  
Schreibergasse Nr. 9, zunächst dem Kaufhaus.

**E. Schwäde-Büchsen**  
in den besten Systemen.  
Gebr. Eberstein, Altmarkt 12.

## Empfehlung.

Das seit vielen Jahren rühmlich bekannte echte **Hingelhardt-Glöckner'sche Pflaster** mit dem Stempel: M. Hingelhardt und der Schuhmarke auf den Schildern, ist ärztlich geprüft und wird empfohlen gegen: Knorpelkrank, Krebskrank, Kartoffel-, Krähen-, Flechten-, Salzkrust, Kruste- und Brandwunden, Höhnerungen, Entzündungen, überhaupt alle äußerlichen Schäden, Magenschmerzen, Sicht und Reisen.

\* Zu besuchen: Schilder 25 und 50 Pf. (mit Gebrauchsbezeugung) aus d. Hauptdepot: **Marienapotheke**

und sämtlichen Apotheken in Dresden, Leipzig, Chemnitz, Zwickau, Glauchau, Plauen, Freiberg, Bautzen, Löbau, Zittau, Görlitz, Kreisau, aus den Apotheken in Schönfeld bei Pillnitz, Lockwitz, Striesen, Löbau, Wehlen, Streichen, Königstein, Elstra, Pirna, Possendorf, Tharandt, Teubuden, Loschwitz, Kötzschenbroda, Nadeberg, Wilsdruff, Schandau, Borsigappel, Weissen, Nossen, Altenberg, Bernstadt, Ostritz, Hirschfelde, Stolpen, Neustadt, Kamnitz, Gersdorf, Panenstein, Bergaich, Strehla, Niesa und sämtlichen Städten Sachsen, Böhmen resp. Deutschland, aus den Hauptdepots der Herren: Apotheker Josef Fürst in Prag, Gebr. Schmid in Leipzig, A. Moll, f. f. Apotheker in Wien, Englauben 9, sowie durch gesetzliche Vermittelung der Herren A. Wagner, Anton Möller, und G. Korb in Freiberg und Bernhard Bräuer in Großenhain. Jenissiee liegen in allen Apotheken auf.

Obige Schuhmarke schützt vor dem nachgestellten Pflaster.

**Oldenburger Milchvieh.**  
Den 22. Juni steht ein Transport idöner Milchvieh und junge Kübeln in Löbau zum Verkauf. Glensdamm, Oldenburg.

Achgelius n. Detmers.

**Wagen-Verkauf.**

Ein gebrauchtes kleiner Omnibus, sowie ein deutscher Landauer sind à Stück 400 Mark zu verkaufen.

Wilhelm Röppen, Amalienstraße 19.

Weit über 70 Tausend Abonnenten.	Einige Berl. Zeitung, welche ein illustriert. Wochblatt gratuit	Auf Wunsch Probe-Aus. gratuit u. fre.
	Ihren Abonnenten als Ges- gabe liefern.	

## „Berliner Tageblatt“

mit seinen 3 wertvollen Beiblättern:

Illustriertes Wochblatt: „ULK“ dient, Sonntagsbl.: „Deutsche Gesellschaft“ und „Mitteilungen über Landwirtschaft, Gartenbau und Hauswirtschaft“ ist in Anerkennung der Reichshaltigkeit, Weitreichigkeit und Geschlossenheit seines Inhalts die gelesene u. verbreitetste Zeitung Deutschlands geworden, indem es sich seit mehreren Jahren einen festen Stamm von weit über 70 Tausend Abonnenten dauernd erhalten hat. Die Vorlage des „Berliner Tageblatt“ besteht vornehmlich in folgendem: Taglich zweimaliges Erwähnen aller Abends- und Morgengeschäfte, wodurch das „B.T.“ in der Lage ist, alle Nachrichten stets 12 Stunden früher als jede nur einmal täglich erscheinende Zeitung zu bringen. Gänzlich unabhängige, freiliniige, politische Haltung. Spezial-Korrespondenten an allen wichtigen Plätzen und daher rasche und zuverlässige Nachrichten; bei bedeutenden Ereignissen umfassende Spezial-Telegramme. Ein eigenes parlamentarisches Bureau liefert dem „B.T.“ schnelle und zuverlässige Berichte. Umfassende Handelszeitung und Geschäftszettel der Berliner Börse. Vollständige Bildungsblätter der Breukischen und Sächsischen Lotterie, sowie Auslösungen der wichtigsten Papierpapiere. Ausgedehnte Anwendung des Telegraphen- und Post- und deshalb raschste Meldung aller wichtigen Ereignisse. Reichhaltige und wohlgeleitete Tagesneuigkeiten aus der Reichshauptstadt und den Provinzen. So gründlich gepflegtes Neuklepton unter Mitarbeit der ersten Schriftsteller. Das Roman-Neuklepton des dritten Quartals bringt folgende 4 interessante und spannende Erzählungen:

Otto Girndt, „Gato“. L. Ziemssen, „Die Preisbewerbung“. „Luttra“. Criminal-Novelle von Dr. Lortzing. „Ein Freiticht“. Von L. Westerfeld. Erneut durch die bereits erreichten großen Erfolge ist das „Berliner Tageblatt“ bestellt, seinen Stand seit zu erweitern und zu vervollkommen, um seinen Lesern die thunlichste Hilfe Zeitung-Petition zu bieten ungleich des enorm billigen 5 M. 25 Pf. für das Vierstuhlg. Abonnementpreis 5 M. 25 Pf. für alle 4 Blätter zusammen.

Man abonnee schleunigst bei dem nächsten Postamt, damit die Versendung vom Beginn des Quartals ab pünktlich erfolge.

**Zinstrumenten-Magazin**  
von W. Gräbner, Breitestraße 7, empfiehlt Planinos, Harmoniums, Treble-Planinos, singende Bööl, Musikwerke, Mandolinen, Melodions, Stimme Claviaturen, Zithern, Gitarren, Harmonicas, Violinen, Trommeln, alle Arten Saiten, sowie Holz- und Messing-Instrumente. **Zinstrumenten-Zeitung**, Reparaturen prompt u. billig. Große Auswahl v. Musikwerken.

**Bad Flinsberg**  
Leopolds-Bad wieder im Betrieb. Bade-Verwaltung.

**Konkursmasse-Restbestand**  
von alterei Futter-sachen ist Schneider und Schneiderinnen habe übernommen und kann in Folge deren **Jancella, Käper, Taillen, Hermelinfutter** u. dergl. pr. Meter von 28 Pf. an abnehmen. Nebenjenge sich jeder. Keiner offerie reizvolle Buckskins per Meter von 3 Mark an. **Waschechte Kuban-Anzüge** von 25 Gr. an. 2. Baer's Kleider- u. Stoffbazar, ar. Siegelstr. 11, im Laden.

**Nuss-Liqueur.**  
Dieser aus weinlichen Wallnüssen nicht ätherischen Öl gewonnene und dadurch bei besten Menus auf den Tischen höchst wohlschmeidende Liqueur ist in Original-Gläschen zu haben bei Herrn Robert Stäve, Johannesplatz 6, und Herrn Georg Strehel, Baumarktstrasse.

Wirklich billige  
Filz-, Cylinder- u. Stoff-Hüte  
empfiehlt die Hutfabrik von  
Oswaldsüberling, Freibergerstrasse 8.

**Chocolat Suchard,**  
a Pf. 120 Pf. a Pf. **Bruch-Chocolade,**  
so Pf. a Pf. so Pf. **Citronen-Limonade-**

**Zucker,**  
a Pf. 120 Pf. a Pf. rechnet sich per Glas  
1 Pf. stets frisch bei

**Louis Müh,**  
Dresden. **8 Seestrasse 8.**

**1 Pianino**  
für 85 Thlr., dehal. 1 Pianino  
von idönen Ton für 30 Thlr.  
findt zu verkaufen oder, zu ver-  
mieten. Vermietung: 8, 9, 10, Et.

## Vogelschießen, Säufseife, Verloosungen

empfiehlt id. bei Gewinn-Gin-  
fäulen mein bedeutendes Lager  
sehr passender Gegenstände,

das Stück Idem von 10 Pf. an.  
Ad. Schubert u. Seelen berechnet  
die Auferstehen Engros-Preise.

Werke haben zusammengetellte  
Münzen - Kollektionen passender  
Gegenstände zu 10, 20, 30, 40  
und 50 Pf. zur gefäll. Ansicht.

**Ernst Zscheile,**  
Galanteriewarenhandlung,  
Dresden, 9 Seestrasse 9  
(früher Scheffelstrasse).

**Gesäfts-Gesuch.**  
Ein routinierter, in vielen Bran-  
chen erfahren Kaufmann sucht  
ein nachdrücklich an rezipierten  
Weißhaut zu übernehmen, auch in  
ein solches als Weißhaut oder  
ein Alter Kaufherr mit Kapital  
einzutreten. Franco-Deutschland an  
die Amonen-Ges. von Haas-  
enstein & Vogler in Leipzig  
unter N. K. 232 erbeten.

**Eisen-Gallus-Tinte,**  
tiefschwarz und der haltbarkeit  
der Farbe wegen das Beste  
für Bilder, Akten, Dokumente u.  
empfiehlt.

**Weigel & Zeeh,**  
Marienstrasse 26.

**Provenceroöl,**  
**Speiseoöl,**  
**Himbeerjärt,**  
**Kirschjärt,**  
**Gewürze,**  
ganz und gemahlen,  
ätherische Öle,  
Essenz

zur sofortigen Bereitung  
aller Liqueure

empfiehlt ein gros und ein detail

**J. W. Schwarze,**  
3 Scheffelstrasse 3.

**Insektenpulver,**  
dalmatin. und persisches,

**Ramphor, Pfeffer,**  
**Raphtalin**

empfiehlt  
en gros & en detail

**J. W. Schwarze,**  
3 Scheffelstrasse 3.

en gross. en detail.

**26 Annenstrasse 26**

vis-a-vis der Strohholzgasse  
empfiehlt sein größtes Lager in

Cylinderhüten v. 5-15 Ml.  
Blätter von 2,50-10 Ml.

Kinderhüte von 1,50-5 Ml.  
Stroh Hüte für Herren, Damen u. Kinder, in den neuesten

Formen zu billigen Preisen.

Stoffhüte von 1-6 Ml.

Gleichzeitig erlaube mir, mein  
großes Schirm Lager besser  
Fabrikation zu empfehlen.

Damen-Sonnenfächer und

Entoncas in grösster Aus-

wahl zu billigen Preisen.

Herren-Sonnenfächer von

2 Ml. an.

Regenschirme in Janella, Glo-

ria und Seite billig.

Rede in diese Artikel einrich-

genden Reparaturen prompt

und billig.

**C.F.A. Richter, Sohn**  
Dresden, Wallstrasse 4

**Grosses Lager**

von

Großdräht Draht u. Blei

blank u. geglättet von Blei

verkürzt Messing

verzinkt Leder

verzinkt Messingdräht

Kupferdräht

Kupferdraht

Messingrohren Eisen-, Messing-,

Kupfernieten

LötkolbenLötlampen

Löthrohre Schlagloch

Drahtwaren

Fenster-Drahtgaze

**C.F.A. Richter, Sohn**

Dresden, Wallstrasse 4

**Specularz**

**Dr. med. Meyer,**

Berlin, Leipzigerstrasse 91, hell

nach einer glänzend bewährten

einfachen wissenschaftlichen Me-

thode alle syphilitischen, Ge-

schlechts-, Frauen- und Haut-

Mannesschwäche auch in den

harmloshesten Fällen ohne Be-

ruhigung des Patienten schnell

radikal und schmerzlos. In

Stunden von 10-2 U. 4-6

A. M. mit gleichem Erfolg

